

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

1872.

No. 291.

Dienstag den 10. December

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 25. November 1872.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsitzender Rathen (durch Unwohlsein entschuldigt) und Glaser.

2208. Zu dem Gesuche des Schlossers Peter Schmidt dahier um Erlaß einer ihm bei der Erbauung eines Hinterhauses in seiner in der Lounusstraße No. 21 belegenen Hofraithe vorgehenden Brandmaner soll berichtet werden, daß der Gemeinderath mit dem zu diesem Gesuche erstatteten Gutachten der königlichen Kreisbauinspektion einverstanden sei.

Zu folgenden Gesuchen soll Willfährigkeit unter den von königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden:

2209. des Privathotelbesizers Philipp Eckhardt von hier um Gestattung der Erbauung eines dritten Stockwerkes auf sein in der Wilhelmstraße No. 3 belegenes Wohnhaus,

2210. des Architekten Friedrich Martin von hier um Gestattung der Einfriedigung des zu seinem neuen Landhause rechts von der Frankfurterstraße gehörigen Gartenterains, sowie zur Errichtung einer Veranda am Hauseingang,

2211. des Länders Heinrich May von hier um Gestattung der Errichtung eines Seitengebäudes in seiner in der Feldstraße No. 15 belegenen Hofraithe,

2212. des Schlossers und Wirths Philipp May von hier um Gestattung der Errichtung eines dritten Stockwerkes auf sein in der Röderstraße No. 31 belegenes Wohnhaus, sowie der Erbauung eines Wohnhauses über dem früheren Hofraum,

2213. des Rentners Chr. Townsend von St. Petersburg, zur Zeit dahier, um Gestattung der Errichtung eines Anbaues und einer Veranda an sein an der Sonnenbergerstraße No. 47 belegenes Landhaus und

2214. des J. Levi und A. Maas dahier um Gestattung der Fabrication von Feldbacksteinen auf ihrem im Feld-districte „Heiligenstoc“ belegenen Grundstücke.

2215. Zu dem Gesuche des J. Levi und A. Maas dahier um Gestattung der Fabrication von Feldbacksteinen auf ihrem im Feld-districte „Bleidenhaderweg“ belegenen Grundstücke soll berichtet werden, daß unter den von königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß den Gesuchstellern aufgegeben werde, den nach ihrem Grundstücke führenden Feldweg stets in gutem Zustande zu erhalten, falls sie diesen Weg benutzen sollten.

2216. Die Baucommission berichtet zu dem Gesuche der Bierbrauereibesizer Mariz dahier um Gestattung der Benutzung des Wasserreservoirs der schönen Aussicht während der Wintermonate zur Eisgewinnung und wird nach dem Antrage der Commission und mit Rücksicht darauf, daß durch Eisbezüge aus dem fraglichen Reservoir die Anlagen daselbst zerstört und die Aeder an den betreffenden Feldwegen überfahren werden würden, beschloß, dieses Gesuch abzulehnen.

2217. Weiter berichtet die Baucommission zu dem Gesuche des Mühlenbesizers G. Theiß dahier, betreffend die Reinigung und Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes des Mühlgrabens im Wellstrüthale, und wird nach dem Antrage der Commission beschloß, diesen Mühlgraben, soweit er städtisches Eigenthum ist und zur Wiesenbewässerung dient, auf städtische Kosten möglichst bald reinigen zu lassen.

2219. Der der Verwaltung des Versorgungshauses für alte Leute von der Stadtcasse angeforderte Betrag von 20 Sgr. für 1 Karren Walderde soll niedergeschlagen werden.

2220. Die am 25. I. M. abgehaltene Versteigerung des Sommer-Stallbägers aus dem städtischen Bullenstalle wird auf den Erlös von 26 fl. 15 kr. genehmigt.

2221. Die am 25. I. M. stattgehabte Vergebung der Beifuhr von 100 Cubikmeter Schrottelsteinen aus dem Steinbruche Speierslach auf den Weg von der Adolphsallee nach dem Rehrichlager-plate wird den Steigerern genehmigt.

2222. Auf Schreiben des Commando's der Feuerwehr vom 24. I. M., betreffend die Beschlüsse der Führer-Versammlung vom 5. I. M., wird beschloß:

- 1) für die Rettungs-Compagnie zwei Hebel zum Befestigen der Strickleiter und zwei eiserne Griffe an die Wagenthüren und für die Fahrspritzen No. 1, 2 und 3 je einen eisernen Haken mit Riemen zum Befestigen der Schläuche anzuschaffen, resp. das Commando der Feuerwehr mit der Anschaffung zu beauftragen,
- 2) den Führern der Feuerwehr anheimzugeben, ob sie eine Er-schwärung für den ausgetretenen Commandant-Stellvertreter, Zimmermeister Friedrich Meinede, vornehmen wollen oder nicht und
- 3) den zweiten Satz im Abschnitte I. der Feuerwehr- und Lösch-ordnung wie folgt abzuändern: „Die Pflichtigkeit zum Dienst beginnt mit dem 25. und dauert bis zum zurückgelegten 40. Lebensjahre.“

2223. Das Gesuch des Architekten Heinrich Enderich dahier, betreffend den Umtausch einer städtischen Wegfläche gegen eine gleich große Ackerfläche im District „auf der Vain“, wird, weil diese Wegfläche noch nicht entbehrt werden kann, abgelehnt.

2224. Auf das Gesuch des Schreiners Karl Müller von hier um käufliche Ueberlassung der in seinem Bauwerke an der Hell-mundstraße belegenen, 2 Ruthen 29 Schube haltenden Parcellen des städtischen „Altebachs“ wird beschloß, dem Gesuchsteller vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses und Stadtdistrictsrathes die begehrte Parcellen zu der selbstgerichtlichen Taxe von 200 fl. per Ruthe käuflich abzutreten.

2225. Auf das Gesuch der Hausbesizer des Gemeindebadgäßchens, die Pflasterung des Gemeindebadgäßchens betr., wird beschloß, die Pflasterung mit alten Steinen noch in diesem Herbst vornehmen zu lassen.

2226. Auf die Beschwerde des Bauunternehmers Heinrich Morasch von hier, die Canalisirung der Mainzerstraße betr., wird beschloß, zur raschen Beendigung dieser Canalarbeit noch so viele Leute wie nöthig einzustellen.

2227. Auf Schreiben königlicher Polizei-Direction vom 20. I. M., die Passagen auf der linken Seite des Kochbrunnenplatzes betr., wird beschloß, den Hrn. Stadtbaumeister Fach mit Aus-

arbeitung eines Planes und Kostenanschlags über die Pflasterung des Kochbrunnen- und Kranzplatzes zu beauftragen und wo möglich die Kosten für diese Pflasterung noch in das nächstjährige Budget aufzunehmen, alsdann aber mit den dortigen Hauseigentümern, resp. Badhausbesitzern wegen der vor der Pflasterung vorzunehmenden Verlegung und Ordnung der die beiden Plätze durchziehenden Privat-Warmwasserkanäle in Verhandlung zu treten.

2228. Das Gesuch des Philipp Ertel von hier um pachtweise Ueberlassung des an der Leberstraße neben dem evangelischen Pfarrhause belegenen städtischen Grundstücks wird abgelehnt.

2229. Auf das Gesuch des Kaufmanns Friedrich Eugen Bühl von hier um Gestattung der Errichtung der Brandmauer bei seinem Neubau in der Marktstraße zur Hälfte auf städtisches Eigenthum auf seine Kosten wird beschlossen, diesem Gesuche unter dem Vorbehalte zu willfahren:

- 1) daß die dormalige Grenzlinie auch später die Grenzlinie zwischen der vormaligen Engel'schen und Eugenbühl'schen Hofraithe bildet,
- 2) daß daher der auf der städtischen Fläche aufgeführte Theil der Brandmauer als städtisches Eigenthum zu betrachten ist, ohne daß dafür eine Entschädigung geleistet wird,
- 3) die Brandmauer eventuell städtischerseits beliebig erhöht werden kann und
- 4) Gesuchsteller zur Errichtung eines großen Standbändels zum Schutze des vormaligen Engel'schen Hauses nach Vorschrift der städtischen Baubehörde verpflichtet ist.

2230. Auf das Antwortschreiben des Directors des Gelehrten-Gymnasiums, Hrn. Oberschulraths Dr. Schwarz dahier, vom 22. I. M. auf diesseitiges Schreiben vom 15. I. M., betreffend die Eröffnung des Bauquartiers vor der Karlstraße zwischen der Rhein- und Adelhaidstraße, wird beschlossen, einen Situationsplan und die Parzellenverzeichnisse über dieses Bauquartier aufertigen zu lassen und demnächst mit den Interessenten die Verhandlungen wegen Eröffnung des fraglichen Bauquartiers einzuleiten.

2233. Auf Schreiben der Intendantur der Königl. Schauspieltheater dahier vom 18. I. M., betreffend die Ausführung verschiedener in dem Theatergebäude erforderlicher Erneuerungen, Ergänzungen und Ausbesserungen, insbesondere die Frage eines Theater-Neubaus, wird beschlossen:

- 1) das aufgestellte Verzeichniß der einzelnen Reparaturarbeiten u. s. w. der Baucommission zur Prüfung bezüglich des wirklichen Bedürfnisses und demnächstigen Berichterstattung hinzuwenden und
- 2) zur Begutachtung der Frage eines Theater-Neubaus in den beiden Herren Bürgermeistern und den Herren Vorstehern Bigelius, Medel und Dr. Schirm eine Commission zu bestellen.

2234. Auf Schreiben Königl. Verwaltungs-Amtes vom 20. I. M., betreffend das Gesuch des Gemeinderathes um Gestattung der Aufnahme eines Anlehens von 22,250 fl. zur Bezahlung von Vergleichssummen an vier Mühlenwerksbesitzer, worin mitgetheilt wird, daß der Stadtbezirksrath in seiner Sitzung vom 19. I. M. beschlossen habe, dem Gesuche die vorläufige Genehmigung zwar zu erteilen, jedoch vorbehaltlich der vorerst einzuholenden Genehmigung des Bürgerausschusses, da der Bezirksrath nicht der Ansicht sei, daß die Genehmigung der Verträge gleichbedeutend mit der Genehmigung des Anlehens sei, wird beschlossen, die Genehmigung des Bürgerausschusses zur Aufnahme des fraglichen Anlehens nachträglich einzuholen.

2235. Das Schreiben Königl. Verwaltungsamts vom 20. I. M., betr. die Erhöhung der Lehrergehälter und des Schulgeldes, worin mitgetheilt wird, daß der Stadtbezirksrath in seiner Sitzung vom 19. I. M. beschlossen habe, den Antrag auf Erhöhung der Elementarlehrer-Gehälter, wie gestellt, zu genehmigen, bezüglich der Gehälter der übrigen Lehrer aber der Ansicht gewesen sei, daß ein Beschluß hierüber nicht zum Geschäftskreise des Bezirksraths gehöre und was die Erhöhung des Schulgeldes anlangt,

beschlossen habe, die Erhöhung der Schulgelder an der hiesigen Töchter- und der höheren Bürger- nebst Vorbereitungs-Schule sowie an den Mittelschulen nur in der Ausdehnung zu genehmigen, welche von der Befolgung der an der betreffenden Lehrgangirenden Lehrer verlangt wird, die Erhöhung des Schulgeldes in den Elementarschulen aber zu genehmigen, gelangt zur Beschlußfassung der Versammlung.

2238. Auf Bericht der städtischen Curverwaltung vom 2. M., betreffend das Special-Budget für das Lesecabinet im Saale pro 1873, wird beschlossen, die für das Lesecabinet pro vorgezeichnete Budget-Summe von 2000 Thaler und das aufgeführten Verzeichniß von Zeitungen etc., welche angeschafft werden sollen im Allgemeinen zu genehmigen.

2239. Das Gesuch des Badewirthe Louis Brenner von hier um pachtweise Ueberlassung des Gemeindebadhauses unter seitherigen Bedingungen auf ein weiteres Jahr wird genehmigt.

2241. Auf Bericht der städtischen Curverwaltung vom 2. M., betreffend den Abschluß weiterer Verträge mit Musikern die städtische Curtapelle, wird beschlossen, die mit den Musikern Julius Otto, Jahn und Carl Wolf abgeschlossenen Dienstverträge zu genehmigen.

2243. Auf Bericht der städtischen Curverwaltung vom 2. M., die Anschaffung von 12 neuen Spielstücken und verschiedener Spiele für die Spielsäle des Curhauses betr., wird beschlossen, die beantragten Anschaffungen zur Ausführung zu genehmigen und den Hrn. Vorsteher Vedel zu ermächtigen, geeignete Spielsachen entweder anzukaufen oder zu bestellen.

2245. Zu dem Gesuche des Philipp Bierbauer aus Darmstadt und des Friedrich Stolte aus Bruchsal, dormalen dahier, um theilung der Concession zum Betriebe der Curhaus-Restaurant soll Wilsfabrung beantragt werden.

2252. Das Gesuch des Maurers Friedrich Christian Kamm von hier um Gestattung des Antritts des angebornen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

2255. Auf Vortrag des Hrn. Knauer, betreffend die Einführung von Straßenreinigungsmaschinen aus der Fabrik von A. Smith & Sons in London, wird beschlossen, diesen Gegenstand der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hinzuwenden.

2256. Die Baucommission berichtet zu dem Gesuche des Kaufmanns Karl Eugen Bühl von hier, betreffend die Abiegung des Uhrthurms und Eröffnung der Grabenstraße, und wird nach dem Antrage der Commission beschlossen:

- 1) den Uhrthurm abzulegen und die nördliche Fläche desselben soweit sie hinter das Aligneement der Marktstraße fällt, unentgeltlich an den Gesuchsteller abzutreten, wenn derselbe die projectirte Grabenstraße, soweit sie in sein Terrain fällt, unentgeltlich an die Stadtgemeinde als öffentliche Straßenterrasse abtritt;
- 2) dem Gesuchsteller sein in die Marktstraße fallendes Eigenthum zur selbstgerichtlichen Taxe zu vergüten;
- 3) so lange die Hausbesitzer an der Grabenstraße nicht ihren nach der Frontlänge ihrer Häuser zu bemessenden Kosten-Anteil zu der aus der früher Schlitt'schen Hofraithe die Grabenstraße fallenden Fläche dem Gesuchsteller zuschießen, denselben auch nicht verpflichtet zu erachten, die Rückseite seiner Hofraithe nach dem Graben hinwegzuräumen und
- 4) im Falle einer Einigung zwischen sämmtlichen Hausbesitzern der Grabenstraße und dem Gesuchsteller städtischerseits die Kosten der Canalisirung und Pflasterung dieser Straße übernehmen.

Wiesbaden, den 7. December 1872.

Für diesen Auszug:
Johst, Bürgermeister-Secretär

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die Polizei-Verordnung vom 28. September 1866 werden sämmtliche Hauseigentümer hiermit an-

darauf aufmerksam gemacht, daß das Entleeren der Gruben nur auf vollständig geruchlose Weise zu geschehen hat. Es liegt deshalb im eigenen Interesse der Hausbesitzer, den Gruben vor dem Entleeren jedesmal gehörig zu desinficiren. Verhandlungen werden auf Grund der genannten Polizeiverordnungen behandelt werden.
Wiesbaden, 3. December 1872. Der Kgl. Polizei-Director. v. Strauß.

Edictalladung.

Über den Nachlaß des verstorbenen Wittwers Johann Wilhelm Krieger zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden. Ansprüche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 3. December l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Concursbescheides von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.
Wiesbaden, den 6. November 1872.

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Im Auftrag Königlicher Regierung werden folgende fiscalische Grundstücke in der Gemarkung Viebrich-Mosbach Donnerstag den 19. December l. J. Morgens 9 Uhr auf dem Königl. Domänen-Rentamt dahier, Karlstraße No. 20, öffentlich versteigert:

- 1) No. 708a des Stockbuchs, 1 Morgen 11 Ruthen 69 Schuß Wiese hinter der feineren Brück, stößt auf den Rhein und die Caseler Grenze, zwischen dem Salzbad, dem Caselerweg und der Adolfschütte;
- 2) No. 684 der Zumeßung, Acker in der Unterfals 1r Gewinn zwischen J. R. Lembach und einem Weg;
- 3) No. 17 der Zumeßung, 55 Ruthen 38 Schuß Acker an der Mainzerstraße 1r Gewinn zwischen Reinhard Stritter 2r und der Domäne;
- 4) No. 18 der Zumeßung, 56 Ruthen 13 Schuß Acker daselbst zwischen der Domäne beiderseits;
- 5) No. 19 der Zumeßung, 32 Ruthen 67 Schuß Acker daselbst zwischen der Domäne und dem Landesfiscus;
- 6) No. 2 der Zumeßung, 45 Ruthen 15 Schuß Acker daselbst zwischen der Domäne und Frieder. Vader Bwe.

Es wird hierzu bemerkt, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Licitation nur noch unter den Bieter fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben, und daß mit dem Schlusse des Termins Nachgebote nicht mehr angenommen werden.
Die weiteren Verkaufsbedingungen können dahier eingesehen werden.
Wiesbaden, den 5. December 1872.

Königliches Domänen-Rentamt.
Reichmann.

Bekanntmachung.

In Folge Verfügung Königlicher Regierung werden folgende Domänial-Grundstücke in der Gemarkung Wiesbaden Montag den 23. December l. J. Vormittags 9 Uhr auf dem Königl. Domänen-Rentamt dahier, Karlstraße 20, öffentlich versteigert:

- 1) No. 290 der Zumeßung, 81 Ruthen 63 Schuß Acker auf der Bain 4r Gewinn zwischen G. D. Schmidt und H. W. Blum;
- 2) No. 393 der Zumeßung, 44 Ruthen 72 Schuß Acker in der Schiersteiner Lach 1r Gewinn, stößt auf den Schiersteinerweg, zwischen Heinrich Deuß und Heinrich Marz;

- 3) No. 9 der Zumeßung, 67 Ruthen Acker vor dem Paingraben 8r Gewinn zwischen Friedrich Feiz und G. Phil. Birt;
- 4) No. 11 der Zumeßung, 1 Morgen 6 Ruthen 59 Schuß Acker daselbst neben G. Phil. Birt und Joh. Fried. Stuber;
- 5) No. 13 der Zumeßung, 1 Morgen 10 Ruthen 64 Schuß Acker daselbst zwischen Joh. Fried. Stuber und der Domäne;
- 6) No. 13a der Zumeßung, 1 Morgen 10 Ruthen 91 Schuß Acker daselbst zwischen der Domäne beiderseits;
- 7) No. 13b der Zumeßung, 1 Morgen 11 Ruthen 9 Schuß Acker daselbst zwischen der Domäne und einem Weg;
- 8) No. 274 der Zumeßung, 52 Ruthen 96 Schuß Acker auf den Rödern 3r Gewinn, stößt auf die Platter Chaussee, neben Chr. D. Pflug und Fr. Ad. Hahn.

Es wird hierzu bemerkt, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Versteigerung nur noch unter denen fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben und daß mit dem Schlusse des Termins Nachgebote nicht mehr angenommen werden.
Die weiteren Verkaufsbedingungen können dahier eingesehen werden.
Wiesbaden, den 5. December 1872.

Königliches Domänen-Rentamt.
Reichmann.

442

Uhren-, Gold- und Silberwaaren-Versteigerung.

Donnerstag den 12. d. M., Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, sollen in dem hiesigen Rathhaussaale Pariser Pendul- und Wecker-Uhren, goldene und silberne Arter-, Cylinder- und Spindel-Uhren, goldene Remontoirs für Herren und Damen, goldene und silberne Uhrketten, goldene Ringe, Broschen, Ohrgehänge, Medaillons u., gegen Baarzahlung versteigert werden.
Wiesbaden, 6. December 1872. Der 2te Bürgermeister. Coulin.

600

Bekanntmachung.

Die Anfertigung von 19 Korken für die Beblensteien des Curhauses dahier soll im Submissionswege und zwar nach bestimmten Mustern vergeben werden. Lieferungsstermin: 27. December 1872. Inhaber von Schneidergeschäften werden aufgefordert, ihre Offerten bis zum 13. d. Mts. bei der unterzeichneten Verwaltung verschlossen einzureichen mit der Aufschrift: „Submission auf Korken“. Muster der Stoffe und Bedingungen können daselbst eingesehen werden.
Wiesbaden, den 7. December 1872.

Städtische Cur-Verwaltung.

Notizen.

- Heute Dienstag den 10. December:
Termin zur Einreichung von Submissions-Offerten auf Schreibmaterialien für das Königl. Appellationsgericht pro 1873. (S. Tzbl. 281)
Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung der den Peter Lieber Erbsen in Erbenheim gehörigen, in dortiger Gemarkung belegenen vier Acker, in dem Rathhause zu Erbenheim. (S. Tzbl. 290.)
Vormittags 10 Uhr:
Fortsetzung der Versteigerung einer großen Auswahl von Delbrachbildern und Oelgemälden, in dem hiesigen Rathhaussaale. (S. Tzbl. 290.)
Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung der zu dem Nachlasse des dahier verstorbenen Clements Kuzad aus Berlin gehörigen Kleidungsstücke, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tzbl. 290.)

Die Versteigerung vom 2. December, das Graben und Anfahren von Kies und Schrotteln für die hiesigen Curanlagen betreffend, ist genehmigt.
Wiesbaden, 7. December 1872. Gebr. Siesmayer.

Beste Dach-Pappe in jedem Quantum ist zum Fabrikpreise zu haben bei J. Vogel, am Kirchhofsweg. 3574

Heute
Münchener Löwenbräu.
F. Schäfer,
Eisenbahn-Hôtel.

6414

Neu! Radicales Neu!
Vertilgungsmittel für Ratten & Mäuse.
 Für den Erfolg wird garantiert.
 In Töpfen von 30 fr. ab empfiehlt
 613 **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.**

Mont de piété
 taxateur Häfnergasse 10. 1162

Richard Rügenberg,
Agentur und Commissions-Bureau,
 31 Friedrichstraße 31.
Zu verkaufen:

	Age.	Preis (ohne Verbindlichkeit.)	Minimal-Anzahlung.	
		fl.	fl.	
Wohnhaus	Rheinstraße	52,500	10,000	
"	Louisenstraße	43,500	15,000	
"	Adelheidstraße	40,000	10,000	
"	Hellmundstraße	20,000	5,000	
"	Nikolasstraße	43,000	10,000	
"	Ädlerstraße	20,000	4,500	nahe der Tau-
				nusstraße.
Randhaus	Kapellenstraße	30,000	10,000	mit Garten.
"	Nerothal	26,000	8,000	do.
"	dieselbst	35,000	10,000	do.
"	Humboldtstraße	40,000	10,000	do.
"	Victoriastraße	28,000	10,000	do.
Wohnhaus	Dohheimerstraße	27,000	9,000	do.
Bauplatz	verl. Dramenstr.	15,000	4,000	

Zu mieten gesucht:
 1) Eine feine Wohnung von 8 Räumen incl. Mansarden etc., Bel-Etage oder zweiter Stock;
 2) eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, Friedrichstraße oder deren Nähe. 6508

Brennholz-Magazin
 von **Friedrich Leimer,**
 Feldstraße 11. Feldstraße 11.
 empfiehlt buchenes Scheitholz in 1/4, 1/2 und 1/3 Klaftern, sowie gespalten; ferner feingemachtes Kiefernholz zum Anmachen und buchene Wellen. Bestellungen werden angenommen bei Herrn Dreher Winter, Wilsberg 2. 6442
 Den geehrten Damen zur Nachricht, daß ich mein Geschäft nach **Tannusstraße 6** verlegt habe und bitte um ferner geneigten Zuspruch. Zugleich werden geübte Kleidermacherinnen gegen hohen Lohn angenommen.
Amalie Hoffmann, 6525

Ausrufl.

Den Anstrengungen unserer durch die Sturmfluth vom 12. und 13. d. M. geschädigten Landsteine, sich aus eigener Kraft von den erlittenen Unglücksfällen wieder anzurichten und dem von Seiten der Staatsbehörden an den Tag gelegten Streben, überall hilfreich vorzugehen, ist weit und breit im gesammten Vaterlande die Bethätigung opferwilliger Nächstenliebe als ergänzendes Glied der Rettungsarbeit hinzutreten.

Dieser nationalen Vereinsthätigkeit hat es bisher an einem Mittelpunkt gefehlt.
 In Anbetracht der Noththeile, welche die Zerspaltung derselben in Gefolge haben müßte, gab **Se. Kaiserliche Hoheit der Kronprinz**, obwohl durch Krankheit augenblicklich von persönlicher Theilnehmung ferngehalten, vor einigen Tagen den Wunsch zu erkennen, daß eine **Centrale** Stelle zum Sammeln und zum Vertheilen der Liebesgaben begründet würde.
 Dieser hochherzigen Aufforderung unverzüglich nachzukommen, haben die Unterzeichneten heute einen

Deutschen Hilfsverein
für die Nothleidenden an der Ostseeküste
 mit dem Sitze in Berlin

errichtet. Das Protectorat hat des Kronprinzen Kaiserliche Hoheit mit der huldvollen Zusage annehmen zu wollen erklärt, daß Er, sobald Seine Gesundheit die Rückkehr nach Berlin zulasse, den Arbeiten desselben Seine rege Theilnahme zuwenden werde.

Namens und im Auftrage unseres hohen Protectorats erlauben wir uns nun zur Arbeit anzukufen.

Es gilt den augenblicklichen Nothstand an der langgestreckten Ostseeküste Schleswig-Holsteins, Mecklenburgs, Pommerns nebst den obdeutschen und übrigen Gebietsheilen zu heben, — einen Nothstand, dem in allernächster Zeit, mit dem Eintritte des Frostweeters, noch eine Verschärfung bevorsteht, — es gilt, die zerstörten Mittel des Selbstvertrags zu ersetzen. Bringen wir einer auf's Bergste betroffenen, aber Gottlob nicht ermunthigten Bevölkerung den Brudergruß aus allen heimischen Gauen, aus allen Ländern, wo Deutsche wohnen! Nichten wir sie durch die werththätige Versicherung auf, daß in Deutschland die unverschuldete Noth Einzelner eine Herzensangelegenheit ist.

Den bestehenden oder noch in's Leben tretenden Vereinigungen bieten wir unsere treue und ausgleichende Mitwirkung an. Dieselben werden uns durch fortgesetzte Mittheilungen von dem Gange ihrer Thätigkeit und von den innerhalb ihres Wirkungskreises etwa hervortretenden Schwierigkeiten zu herzlichem Danke verpflichten.

Jeder der Unterzeichneten erklärt sich zur Annahme von Beiträgen bereit, über welche unser Schatzmeister, Geh. Commerzienrath v. Bleichröder, Behrenstraße 63 hier selbst, Quittung erteilen wird.
 Berlin, den 30. November 1872.

Deutscher Hilfsverein
für die Nothleidenden an der Ostseeküste
 unter dem Protectorate Sr. Kaiserlichen Hoheit des Kronprinzen des Deutschen Reiches und von Preußen.

Abgeordneter v. Behr (Schmoldow). Geh. Commerzienrath v. Bleichröder, Schatzmeister. Groß. Medicinrath. Gesandter, Staatsminister von Bismarck. Abgeordneter Georg von Bunsen, Stellvertreter des Vorsitzenden. Regierungs-Rath v. Falkenau, Schriftführer. Graf von Krassow. Ministerresident Dr. Krüger. Geheimrath Regierungsrath v. Karab. Staatsminister v. D. Freiberger von Pratom. Abgeordneter Reimer. Abgeordneter Wagener, Schriftführer. Abgeordneter Dr. Wallisch, Schriftführer. Geh. Ober-Regierungsrath Wulfschein.

Carl Rommershausen,
Uhrmacher,
 Langgasse 4. Langgasse 4.
 empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken sein
grosses Lager aller Arten
von Uhren,

namentlich eine sehr große Auswahl in **goldenen Damen- und Herren-Uhren**, goldenen und silbernen Remontoirs, silbernen Anker- und Cylinderuhren, Regulatoren, Pariser Pendules, Auduc's-Uhren, Wecker, sowie alle Arten Schwarzwälder Uhren, Uhrketten in reicher Auswahl.

Preise billig. Mehrjährige Garantie. 5730
Gute Nothbirnen per Kumpf 22 fr., feines Tafelobst
 stets vorräthig bei
 6468 **Hausmann, Dranienstraße 2.**

Ein **Welmantel**, ein **Welmroß** und ein **Paar Welmhand- schuhe** sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 6456

Die soeben bei mir erschienenen
Bernhard Scholz'schen Novellen
 sind nun auch in elegantem Prachtband vorrätig.
 Preis 3 fl. 57 Kr.

Buchhandlung von **Edmund Rodrian,**
 556 Wiesbaden.



Festgeschenke

für jedes
 deutsche Haus!

Erste illustrierte Ausgaben,
 mit erläuternden Einleitungen:

Goethe's
 Werke.

20 Bde. 6 Thlr. 16 Sgr.
 Geb. 9 Thlr. 10 Sgr.

Schiller's
 Werke.

12 Bde. 4 Thlr. 15 Sgr.
 Geb. 6 Thlr. 5 Sgr.

Goethe's
 Werke.
 Gesamt-Ausg.

30 Bde. 9 Thlr. 15 Sgr.
 Geb. 14 Thlr.

Körner's Werke. 2 Bände. 1 Thlr. 10 Sgr., gebunden 1 Thlr. 25 Sgr.
 — Illustration und Einleitung, die in hohem Grade das Verständnis der Dichter fördern, sind die berechtigten Eigenthümlichkeiten dieser nobel ausgestatteten Ausgaben, die überaus schnell die allgemeine Gunst erworben haben. —

Hermann und Dorothea von Goethe.

Mit 8 Bildern von N. von Ramberg, photographirt von Franz Hanfstaengl, und Initialen von Gasp. Schreyer.

Pracht-Ausgabe in Folio elegant geb. 22 Thlr. 20 Sgr. Fünfte Auflage.

— Nach dem einstimmigen Urtheile der Presse und Kunstkenner ein klassisches Prachtwerk. —

SHAKESPEARE-GALLERIE

von
 C. Piloty, F. Piloty, Liesen-Mayer, A. Menzel, Thumann, Grütner u. A.
 Photographirt von Franz Hanfstaengl. Mit Einleitung von Dr. Bruno Meyer.
 gr. Folio. 15 Blatt in eleganter Golddruck-Mappe. Preis 27½ Thlr.

— Ein Werk, dem neben dem hohen dichterischen Werth der Motive die Mannigfaltigkeit der mitwirkenden bedeutendsten Künstler besonderen Werth verleiht. —



Album deutscher Kunst und Dichtung.

Herausgegeben von Friedrich Bodenstedt.

Zweite umgearbeitete Auflage mit zahlreichen Illustrationen.

4. In reichem Relief-Einband. 4 Thlr. 10 Sgr.

— In neuem, fast ganz verändertem Illustrationschmucke leitet dies beliebte Album auf dem diesjährigen Weihnachtstische wieder und erweitert sich täglich zahlreiche neue Freunde zu den alten. —

Aus großer Zeit.

Erinnerungen an 1870—1871.

In Wort und Bild von Baron von Roberts und Alexander Rich.

Mit 18 Photographien, nach den Originalzeichnungen hergestellt von Franz Hanfstaengl.

In eleg. Relief-Einband. Preis 12½ Thlr.

— Dies Werk enthält keine Kampfszenen, es erzählt vielmehr, in eindrucksvollen Bildern dargestellt, die großen Momente und Eindrücke, die ewig in unserem Volke fortleben. Ein würdiges Erinnerungsbuch an jene große Zeit. —

Ferner die dritte Auflage von: **Hermann Lechner's**
Geschichte des deutsch-französischen Krieges von 1870/71.

Mit Illustrationen von W. Diez, A. v. Werner u. A., mit Karten und Plänen.

Gr. 8. broch. 3 Thlr. 10 Sgr., geb. 4 Thlr.

— Das Erscheinen der dritten, 800 Seiten starken Auflage dieses Werkes ist das beste Zeugnis für den Werth desselben. Die Presse theilt es einstimmig, sowohl in Hinsicht auf den wissenschaftlichen Werth als auf die künstlerisch vollendete Ausstattung in die erste Reihe dergleichen Kriegswerte und empfiehlt es zur Anschaffung für jede Familienbibliothek. —

Bernburger Str. 35. G. Grote'sche Verlagshandlung, Berlin.

Zu Aufträgen empfiehlt sich die

Buchhandlung von Jurany & Hensel,
 Langgasse 43. 254

Der Straßburger Münster,
 im Locale des Kunstvereins,
 Saalbau Schirmer, Bahnhofstraße 12, eine St. h.,
 ausgestellt, ist nur sehr wenige Tage noch zu sehen.
 Eintritt 18 Kr. Kinder die Hälfte. 5755

Session 1872/73.



Erste carnevalistische
Sigung

Mittwoch den 11. December c.
Abends 8½ Uhr
im Saale der Restauration Wagner,
Goldgasse 2.

NB. Beginn präcis.

520

Kaufmännischer Verein.

Der von uns in Aussicht genommene **Ball** findet definitiv
am 4. Januar 1873 im „Hotel Victoria“
 statt.

Unsere activen Mitglieder, welche sich an dem Balle betheiligen,
 werden gebeten, Einzuladende **baldisgt** dem Comité anmelden
 zu wollen. 517

Neue Concordia.

Zur bevorstehenden Christfeier arrangiren wir eine

Abend-Unterhaltung

auf den **1. Weihnachtstag** Abends 7 Uhr in dem **Saalbau**
Schirmer, wozu wir unsere verehrlichen unactiven Mitglieder
 und Freunde des Vereins ganz ergebenst einladen.

470

Der Vorstand.

Brennmaterialien-Verein.

Nach Uebereinkunft sind im Vorstände folgende Veränderungen
 getroffen worden: **R. Schlosser**, Faulbrunnensstraße 7, wurde
 als Vorsitzender und **J. Fischer**, Kaufmann, Wegberggasse 14,
 als Cassirer ernannt. Bei Legterem werden Bestellungen auf
 Kohlen, sowie Zahlungen entgegengenommen.

Die Fuhrer Kohlen kostet von jetzt ab 16 fl.

214

Der Vorstand.

Brennmaterialien-Verein.

Fortwährend sind **Kohlen** auf der Bahn zu haben. Bestel-
 lungen und Einzahlungen werden bei Herrn Kaufmann **Fischer**,
 Wegberggasse 14, entgegen genommen.

214

Der Vorstand.

Ein oder zwei **halbe Sperrsitze** im Theater, erste
 oder zweite Reihe, werden zu abonniren gesucht. Näh. Exped. 6444

Logis-Vermietungen.
(Früheren Dienstadt und Freitag.)

- Abolpffstraße 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. April oder auch früher zu vermieten. 6513
- Burgstraße 12 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör an eine stille Familie sofort zu verm. 3168
- Dambachthal 2a zwei Stiegen hoch (Sonnenseite) ist ein großes, möbilitres Zimmer zu vermieten. 2498
- Elisabethenstraße 17 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 5618
- Elisabethenstraße 29 sind 2 gerade und 1 schiefe Mansarde an eine stille Familie zu vermieten. 6512
- Elisabethenstraße 29 sind 1 oder 2 unmobilitre Zimmer an eine Dame zu vermieten. 6386
- Emserstraße 10 sind möbilitre Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 2227
- Faulbrunnenstraße 7 eine Stiege hoch ist ein möbilitres Zimmer gleich zu vermieten. 5787
- Ede der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 12 ist eine schöne Wohnung (Erdwohnung und Bel-Etage) von fünf Zimmern und Zubehör zu vermieten. 429
- Feldstraße 16 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung mit Glasabschluss auf 1. Januar zu vermieten. 6012
- Friedrichstraße 28 im Hinterhause ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Kammer, Küche u. u., an eine stille Familie auf gleich zu vermieten. 6112
- Friedrichstraße 32 ist eine Dachkammer an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres im Hinterhause rechts. 6465
- Friedrichstraße 32 sind zwei möbl. Zimmer zu verm. 719
- Weisbergstraße 4 im Seitenbau ist ein möbilitres Zimmer an einen einzelnen Herrn jährweise zu vermieten. 5123
- Weisbergstraße 16b ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, 2-3 Mansarden nebst Zubehör, sowie eine freundliche Wohnung nach dem Garten von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Januar 1873 zu vermieten. Näh. bei Louis Dax, Weisbergstraße 16. 932
- Goldgasse 8 ist eine heizbare Dachstube zu vermieten. 4749
- Hainerweg 5 (Rondhaus) sind möbilitre Zimmer mit Porzellanöfen und Teppichen zu vermieten. 5546
- Helenenstraße 12, Hinterhaus, ist eine heizbare Mansardstube zu vermieten. 6300
- Helenenstraße 18, 3. Stock, ein möbl. Zimmer zu verm. 6480
- Helenenstraße 18a ist ein möbilitres Zimmer zu verm. 3835
- Helenenstraße 20 ist der mittlere Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör, sowie die Frontspitze auf den 1. Januar zu vermieten. 14020
- Helenenstraße 26 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3956
- Helmundstraße 16 ist die Bel-Etage, sowie der zweite Stock, bestehend in je 4 Zimmern, Küche, Mansarden u. u., zu vermieten. Näheres Welltrichstraße 9. 5744
- Helmundstraße 26 Bel-Etage ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 4413
- Hochstätte 6 ist eine Wohnung auf gleich zu vermieten. 6566
- Karlstraße 2 ist der 2. Stock auf den 1. Januar zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst Parterre, sowie bei Maurermeister Friß, Hellmundstraße 11. 5267
- Karlstraße 8 ist ein möbilitres Zimmer zu vermieten. 1049
- Kirchgasse 4, 2. St., ist ein möbilitres Zimmer zu verm. 4092
- Kirchgasse 5 ist ein Laden mit Wohnung nebst Zubehör und einem Magazin oder einer Werkstätte auf den 1. April 1873 zu vermieten. 3414

- Kirchgasse 5 eine Stiege hoch links ist ein möbilitres Zimmer zu vermieten.
- Kirchgasse 11 ist eine Wohnung im 3. Stock nach der Poststraße zu von 6 geräumigen Zimmern, Küche nebst allem Zubehör auf den 1. April 1873 zu vermieten.
- Kirchgasse 15a ist eine Wohnung auf 1. Januar zu verm.
- Kirchgasse 25 Bel-Etage ist ein möbilitres Zimmer zu vermieten.
- Kirchgasse 29 ist eine schöne Mansarde billig zu verm.
- Langgasse ist eine schöne Wohnung zu vermieten. Alte Colonnade 39-40.
- Langgasse 2 ein schönes, elegantes Zimmer sofort zu verm.
- Langgasse 37a ist die Bel-Etage sofort zu vermieten.
- Langgasse 29 eine Treppe hoch ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Mansarde, zu vermieten.

Leberberg 2a

- ist eine elegant möbilitre Bel-Etage mit Küche zu vermieten auch wird Pension gegeben.
- Louisenstraße 3 Parterre sind zwei möbilitre Zimmer vermieten.
- Louisenstraße 10 sind möbilitre Zimmer zu vermieten. 160
- Louisenstraße 22 sind möbilitre Zimmer zu vermieten. 68
- Louisenstraße 35 ein großes, unmobilit. Zimmer zu verm. 53
- Michelberg 3, Stb., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 64
- Moritzstraße 13 ist eine Wohnung zu vermieten. Näheres Moritzstraße 11 bei Ph. Schmidt. 63
- Mühlgasse 4 ist eine schöne Mansard-Wohnung an einen Bewohner zu vermieten und gleich zu beziehen.
- Nerostraße 15 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche und Wasserleitung u. u. auf den 1. April zu vermieten. 548
- Nerostraße 26 sind 2 möbilitre Zimmer zu vermieten. 443
- Nerostraße 27 ist ein Dachlogis zu vermieten. 648
- Rheinbahnstraße 3 (gegenüber der Staatsbahn) sind zwei gut möbilitre Zimmer, Hochparterre, zu vermieten.
- Rheinstraße 5 sind 2 bis 3 möbilitre Zimmer zu verm. 265
- Rheinstraße 13 (Südseite) ist eine schön möbilitre Wohnung (Hochparterre), bestehend aus 4 Zimmern und Küche, ganz abgetheilt sofort zu vermieten. 303
- Rheinstraße 23 1-2 möbilitre Zimmer billig zu verm. 603
- Rheinstraße 28, 3. Stock, sind 2 bis 3 möbilitre Zimmer zu vermieten. 58
- Rheinstraße 40, 2. Stock, ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zum 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 568
- Röderstraße 4 im Seitenbau ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör wegzugs halber auf den 1. Januar zu vermieten. 600
- Röderstraße 28 ist der erste Stock, auch getheilt zu verm. 600
- Saalgasse 4 ist an ein solides Mädchen oder an einen Herrn ein möbilitres Stübchen zu vermieten. 648
- Schulgasse 4 sind drei neue Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, großer Mansarde und Keller zu vermieten. 604
- Schwalbacherstraße 2b eine Stiege hoch ist ein schön möbilitres Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 18
- Schwalbacherstraße 2c sind zwei ineinandergehende möbilitre Zimmer vom 15. December an zu vermieten. 54
- Schwalbacherstraße 2e Bel-Etage sind möbilitre Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 1370
- Schwalbacherstraße 2e sind zwei möbilitre Mansarden auf gleich zu vermieten. 653
- Schwalbacherstraße 31 Bel-Etage möbl. Zimmer zu verm. 449
- Schwalbacherstraße 43 ist die Bel-Etage bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. 1406

Sonnenbergerstraße 37

- die Bel-Etage mit 7 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. 1044
- Stiftstraße 12 im 3. Stock ist die neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern und Küche mit Wasserleitung auf gleich zu vermieten. 5221
- Stiftstraße 14 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 15032
- Tannusstraße 6 sind elegant möblierte Wohnungen, sowie einzelne Zimmer zu vermieten. 6526
- Tannusstraße 49 Bel-Etage sind möblierte Zimmer jetzt und für den Winter mit oder ohne Pension zu vermieten. 15282
- Webergasse 6 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, einem Cabinet, Küche nebst Zubehör, an eine stille Familie zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres bei C. Christmann sen. 4342
- Webergasse 35 sind zwei möblierte Zimmer ganz oder getheilt vom 1. Januar an zu vermieten. 6089
- Ober Webergasse 48 ist ein Logis im Vorderhaus auf 1. Januar zu vermieten. 3379
- Wellrigstraße 3 ist der zweite Stock von 5 Zimmern nebst Zubehör gleich zu vermieten. 1674
- Wellrigstraße 4 ist im 2. Stock ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Wasserleitung u. auf 1. Januar zu vermieten. Näheres daselbst. 4871
- Wellrigstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör und Wasserleitung, sodann 2 unmöblierte Zimmer sofort zu vermieten. 4662
- Wellrigstraße 33 in dem neubauten Hause ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 5140
- Wilhelmshöhe 1, auf dem Leberberge, ist die Bel-Etage mit 5 möblierten Zimmern, zusammen oder getheilt, Küche oder Pension zu vermieten. 4208
- In meinem neubauten Hause Oberwebergasse 42 ist ein Laden und der dritte Stock auf gleich oder 1. Januar l. J. zu vermieten. Christian Ries Wwe. 6304
- Eine Parterre-Wohnung ist auf den 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Expedition. 5410
- In meinem Hause Bahnhofsstraße 9 ist der ganz für sich abgeschlossene 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Dachkammern u., auf gleich zu vermieten. August Beyerle. 15325
- Zwei möblierte Zimmer sind billig an zwei Herren zu vermieten kleine Webergasse 6. 13498
- ### Möblierte Zimmer zu vermieten
- im neuen Nonnenhof, Kirchgasse 2ba, 2 Treppen hoch. 14928
- Vier möblierte Zimmer zu vermieten. Näh. Expedition. 5996
- Eine möblierte Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, ist für die Wintermonate zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres in der Expedition. 14622
- Ein einfach möbl. Zimmer zu vermieten Michelsberg 3. 6413
- ### Zu vermieten
- eine Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und allem Zubehör, sowie eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör. Näh. bei Schreiner Liedner, obere Doyheimerstraße (links, Ringstraße). 3992
- eine möblierte Wohnung (Sonnenseite) mit Salon, 2-3 Zimmern mit oder ohne Pension zu vermieten. N. Exped. 4969
- Der mittlere Stock meines neubauten Hauses, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ist auf gleich oder auf Januar zu vermieten. P. Blum, Metzgerg. 25. 4056

- Eine möblierte Wohnung (Sonnenseite) mit Salon, 2-3 Zimmern mit oder ohne Küche zu vermieten. Näh. Louisenstraße 18 Bel-Etage. 4970
- Ein schönes, unmöbliertes Zimmer in der Dellmundstraße zu vermieten. Näheres in der Expedition. 5504
- In der Nicolassstraße ist eine schöne Herrschafts-Wohnung, enthaltend 5 Zimmer mit allen Bequemlichkeiten, auf den 1. Januar oder auch später zu vermieten. Näh. Adelshausstraße 5 bei P. H. Fischer. 5681
- Eine elegant möblierte Wohnung, bestehend aus einem Salon, zwei Schlafzimmern sind sofort zu beziehen um einen mäßigen Preis. Näheres Röderstraße 33, 2. Stock. 6223
- Ein Logis (Parterre) mit Pferde stall, Remise, Heuspeicher, Keller ist auf Januar oder Februar zu vermieten Ludwigstraße 16. 6073
- Ein großes Zimmer mit Küche (neu) ist auf den 1. Januar an stille Leute zu vermieten. Näheres bei Jacob Beistegel, Ellenbogengasse. 6542
- Ein Zimmer mit Bett zu vermieten Tannusstr. 33, Dth. 6542
- Ein Local mit Raum im Hof und Garten, welches sich für jedes Geschäft, besonders für Metzgerei oder Bäckerei eignet, ist auf den 1. April oder auch später zu vermieten. N. Exped. 6519
- Ein Laden mit oder ohne Logis ist sofort zu vermieten. Näh. H. Burgstraße 7. 2581
- ## 2 Läden,
- neu hergerichtet, sowie mehrere Wohnungen sind auf gleich oder später zu vermieten Webergasse 44. 4718
- In meinem Hause Ecke der Banggasse und Schützenhofstraße ist auf gleich oder später ein Laden zu vermieten. E. Bartels. 14857
- Der seither vom Curverein innegehabte
- ## Laden
- nebst daranstoßenden Zimmern ist auf den 1. April 1873 zu vermieten. Näh. Tannusstraße 9. 3972
- Feldstraße 17 sind zwei geräumige Werkstätten, geeignet für Glaser, Schreiner u., nebst Wohnungen auf 1. Januar zu vermieten. Auch ist das Haus unter annehmbaren Bedingungen zu verk.
- ## Trockene Räume
- zur Aufbewahrung von Möbeln, Kisten und anderen Gegenständen sind auf Tage, Woche oder Monate u. zu vermieten. Näheres kleine Schwalbacherstraße 9, sowie bei den Herren J. Ritter, Kirchgasse 22a, und J. Edel, Louisenstr. 16. 6056
- Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Kerosstr. 24 1 Stiege hoch. 5088
- Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten. Näh. Feldstraße 8, 1 Stiege hoch links. 5575
- Zwei anständige Nähwädchen finden Logis. Näh. Exped. 5859
- Neugasse 10 im zweiten Stock finden zwei Arbeiter Logis. 6423
- Zwei Arbeiter können Logis erhalten Kirchgasse 15a im Hinterhaus 3. Stock. 6463
- Ein Arbeiter findet Kost u. Logis Hochstraße 12, 1 St. h. 6474
- Arbeiter können Schlafstelle erhalten Helenenstr. 18a, D. 6481
- Solche Leute finden Logis Hochstraße 9. 6440
- Arbeiter finden Schlafstelle Römerberg 7, Dth., 2. St. 6439
- Mauergasse 3 können zwei Arbeiter oder zwei Mädchen Schlafstelle erhalten. 6451
- Schwalbacherstraße 8 im Hinterhause (Dachlogis) finden ein auch zwei reinl. Arbeiter gutes Logis mit oder ohne Kost. 6514
- Ein Mädchen kann Schlafstelle erhalten. Näh. Expedition. 6510
- Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Hirschgraben 6. 6556

Verwandten und Freunden hiermit die schmerzliche Nachricht von dem gestern Abend um 12 Uhr erfolgten plötzlichen Dahinscheiden meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Großmutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Schwiegermutter,

Caroline Bott, geb. Wagner.

Statt besonderer Einladung benachrichtige ich hiermit alle Theilnehmenden, daß die Beerdigung Mittwoch den 11. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Adlerstraße 16, aus Statt findet.

Wiesbaden, den 9. December 1872.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

6561

Fr. Bott, Kanzlei-Secretär.

Geborene, Proclamirte, Getranke u. Gestorbene in Wiesbaden.

Geborene: Am 27. Oct., dem h. B. und Tapezierer Kolf Kobl ein S., R. Johann Philipp Karl. — Am 30. Oct., dem Schuhmacher Christoph Stoll dahier eine L., R. Christiane Karoline. — Am 4. Nov., dem h. B. u. Gärtner Karl Weil eine L., R. Sophie Karoline Louise Margarethe. — Am 5. Nov., dem Kaufmann Ludwig Neier dahier ein S., R. Heinrich. — Am 6. Nov., dem h. B. und Schuhmacher August Thon eine L., R. Karoline Auguste Elise Wilhelmine. — Am 9. Nov., dem h. B. und Schneider Georg Theis eine L., R. Juliette Marie. — Am 10. Nov., dem Regierungs-Diätar Philipp Ott dahier ein S., R. Karl Peter Philipp. — Am 10. Nov., dem Schneider Peter Scheerer von Eiserhausen eine L., R. Susanne. — Am 11. Nov., dem Zimmermann Wilhelm Heymann von Grlenbach, Amts Diez, eine L., R. Katharine. — Am 13. Nov., dem Kaufmann Franz Schuid von Kiedrich eine L., R. Marie Adolfsine Rathilde. — Am 17. Nov., dem Weichenwärter an der Staatsbahn David Baum dahier eine L., R. Helene Elisabeth Wilhelmine. — Am 17. November, dem Geher Friedrich Debel von Alpenrod, A. Oachenburg, ein S., R. Emil Wilhelm Anton Karl Ludwig. — Am 15. Nov., dem h. B. und Schneider Peter Steiger eine L., R. Friederike Bertha. — Am 19. Nov., dem Schuhmacher Heinrich Keanz von Rassenheim ein S., R. Karl. — Am 19. Nov., dem h. B. und Tagelöhner Friedrich Denzer eine L., R. Karoline Marie Franziska Christiane. — Am 21. Nov., dem Tagelöhner Nicolaus Lopp von Oberusel ein S., R. Karl Martin. — Am 22. Nov., dem h. B. und Bademeister Georg Horne eine L., R. Karoline Anna Katharine. — Am 23. Nov., dem Dienstmann Georg Christian von Soden eine L., R. Emilie Henriette Karoline. — Am 25. Nov., dem Tagelöhner Johannes Reiningger von Niederhausen ein S., R. Philipp. — Am 27. Nov., der unvereh. Margarethe Dörr von Königshofen ein S., R. Friedrich Christian Wilhelm.

Proclamirt: Der Schreiner Johann Georg Wittmer von Brenthal und Johanneette Fischer von hier. — Der Metzger Friedrich Rudolf Lang von Lutenheim in Baden und Sophie Karoline Schügen von Dromsfeld. — Der Schreiner Karl Georg von Brombach, A. Usingen, und Elisabeth Schenbach von Driedenslein, Kreis Biedenkopf. — Karl Oel von Westersfeld, A. Usingen, Hüftbote am königlichen Amtsgericht dahier, und Auguste Vogt von Usingen. — Der verw. Schreiner Friedrich Wagner von Rod a. S., Amts Usingen, und Julie Diez von Delsenheim. — Der verw. Buchhalter Nicolaus Burfard von Bernkastel a. d. Mosel und Karoline Schuster von Weilmünster. — Der Schuhmacher Joseph Jacobs von Oderspat und Anna Wagner von Melgershausen. — Der Dreher Karl Götz von Waldsörp und Maria Göttsmann von Nieder-Ramstadt, Großh. Hessen. — Der Eisenbahnbeamte Gottlieb Moriz Münch zu Raik bei Deuz und Johanna Raub von Schönberg bei Solingen. — Der Bahnhofsarbeiter Johannes Lüscher von Englis, Reg.-Bez. Kassel, und Marie Seel von Fischbach bei Saardrücken. — Der Kaufmann August Wegandt und Josephine Pacl, beide von hier. — Heinrich Sachs von hier, Oberförster-Candidat zu Saardrücken, und Karoline Köhler von Rassenheim. — Der Bäcker Philipp Heppener von Holzhausen a. d. O. und Louise Berger von Probbach.

Getrant: Am 1. Dec., der Maurer Wilhelm Löw von Dorfweil und Margarethe Bouffier von Erbach, A. Idstein. — Am 1. Dec., der Weißbinder Karl Mahr von Reichenborn und Margarethe Gutmann von Wörrstadt. — Am 1. Dec., der Bäcker Jacob Stieglitz von Langendahn und Marie Leisegang von Mühlbach, A. Hadamar. — Am 1. Dec., der verw. h. B. und Schneider Georg Erner und Katharine Stoll von Randeim. — Am 1. Dec., der Tapezierer Karl Reuter von Lausenselden und Marie Klamp von da. — Am 1. Dec., der Gutbesitzer Johannes Schröder von Hopden in Preußen und Anna von Meusel von hier. — Am 4. Dec., der Tischler Jacob Reitenbach von Fraunstein und Margarethe Schmidt von Frohnhausen. — Am 5. Dec., der Schuhmacher Alois Pfendler von Pfeddersheim und Katharine Weimer, verw. Schmitt von Hadamar.

Gestorben: Am 30. Nov., Friedrich August, S. der unvereh. Susanne Alwine Oaserland von Biersod, alt 26 J. — Am 30. Nov., Regierungsdauptkassen-Rote Philipp Christian Fesler dahier, alt 66 J. — Am 30. Nov., der Küster Karl Born dahier, alt 21 J. 2 M. 30. Nov., Wilhelm, chl. S. des h. B. und Steinbauers Ludwig Rupp alt 3 J. 2 M. — Am 1. Dec., Johanna Franziska, chl. T. des h. B. Gärtners Kaspar Haas, alt 1 J. 6 M. 3 J. — Am 2. Dec., Emil, chl. S. des Steinbauers Peter Barth von Langfeld, alt 3 J. 11 M. — Am 4. Dec., Christian, chl. S. des Schreiners Johann Eichhorn Obernheim, alt 3 J. 11 M. 21 J. — Am 5. Dec., der Kurwaarenhändler Karl Jung dahier, alt 45 J. 10 M. 5 J. — Am 5. Dec., Friedrich Heinrich Wilhelm, S. des Assistenten Heinrich Klappstein dahier, alt 1 M. 21 J. — Am 4. Dec., der h. B. und Weidtmann Philipp Christian Trumpler, alt 72 J. 9 M. 25 J. — Am 5. Dec., Johanneette, geb. Freuz, Wittve Lithographen Johann Hermann Geuer von Diez, alt 70 J. 3 J.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1872. 8. December.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Therm.
Barometer* (Bar. Linien).	329,47	330,39	328,92	329,47
Thermometer (Reaumur).	5,0	5,4	2,8	4,1
Dampfspannung (Bar. Lin.).	2,66	2,31	2,25	2,4
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	85,2	71,5	87,6	81,6
Windrichtung u. Windstärke.	W.	W.	S.W.	—
	lebbast.	mäßig.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bedekt.	heiter.	bewölkt.	—
Regenmenge pro □ in par. Eb*.	—	—	30,0	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tagess-Kalender.

Der Zeichensaal des Local-Gewervereins ist jeden Abend von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 10 Uhr, mit Ausnahme Sonntags bis 6 Uhr, dem Zeichenunterrichte geöffnet.

Heute Dienstag den 10. December.

Parsaal zu Wiesbaden. Nachmittags 8 Uhr: Concert. Gewerbliche Modellschule Nachmittags 4 Uhr keine Schwalbacherstraße 2a.

Gärtner-Verein. Abends 7 1/2 Uhr: Gesamtprobe.

Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringenturnen.

Königliche Schauspiel. „Onkel Rofes.“ Charakterbild in 1 Aufzuge von Hugo Müller. Ballet. Zum ersten Male: „Ein christliche Kinder.“ Dramatische Humoreske in 1 Aufzuge von Theodor Wink. Ballet. „s Lorie,“ oder: „Ein Berliner im Schwarzwald.“ Posse mit Gesang in 1 Akt von J. G. Wages. Musik von Wenzel

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Lahnudbahn. Abfahrt: 6. 15. — 8. 7. — 9. 30. — 11. 7. — 11. 2. — 2. 35. — 3. 55 (bis Raing). — 4. 35. — 6. 30. — 7. 15. — 8. 15 (bis Raing). — 9. — 10 (bis Diebrich).
Ankunft: 7. 35. — 8. 31. — 10. 40. — 11. 36. — 1. 7. — 1. 2. — 3. 30 (von Raing). — 4. 25. — 5. 12. — 6. 25 (von Raing). — 8. 15. — 9. 45 (von Diebrich). — 10. 50.
Rhein- und Lahudbahn. Abfahrt: 6. — 8. 20. — 10. 25 (bis Rüdesheim). — 11. 25. — 3. — 5. — 8. 22 (bis Rüdesheim).
Ankunft: 7. 45 (von Rüdesheim). — 11. 25. — 2. 38. — 6. 44. — 7. 45. — 9. 5 (von Rüdesheim). — 10. 20.
* Schnellzüge I. und II. Classe. † Anschluß nach und von Elm

Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Ochsenstätten) 9 Vorm. — 6. Nachm. in Wehen, Kirberg, Idstein und Lamberg 6 Nachm.
Ankunft von Schwalbach 8. 55 Vorm. — 4. 45 Nachm. (auch von Ochsenstätten), von Lamberg, Idstein, Kirberg und Wehen 7. 55 Vorm.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 7. Dec., Adolstadt Böning aus Berlin, alt 61 J. 3 M. 3 J. — Am 8. Dec., Cathinka, L. des Kaufmanns Kathias Stäger von hier, alt 13 J. 8 M. 15 J. — Am 8. Dec., eine t. L. des Dienstmanns J. Müller von Preßberg. — Am 8. Dec., Karoline, Ehefrau des Königl. Kanzlei-Secretärs Friedrich Bott von hier, alt 51 J. 8 M. 19 J.

Frankfurt, 7. December 1872.

Geld-Course.

Brenß. Friedl'or . . . 9 fl. 57 1/2 — 58 1/2 kr.
Bistolen (doppelt) . . . 9 „ 42 — 44 „
Holl. 10 fl.-Stücke . . . 9 „ 53 — 55 „
Dufaten . . . 5 „ 34 — 36 „
20 Fres.-Stücke . . . 9 „ 21 1/2 — 22 1/2 „
Souverains . . . 11 „ 51 — 53 „
Imperiales . . . 9 „ 43 — 45 „
5 Fres.-Khaler . . . — „ — „
Dollars in Gold . . . 2 „ 25 1/2 — 26 1/2 „

Wechsel-Course.

Amsterdam 98 1/2 b.
Berlin 104 1/2 G.
Edin 104 1/2 G.
Hamburg 86 1/2 G.
Leipzig 105 B.
London 119 B.
Paris 92 1/2 G.
Wien 107 1/2 b.
Disconto 5 1/2 G.

Ausverkauf von Kinder-Spielwaaren.

Da der Unterzeichnete die Spielwaaren-Branche in seinem Geschäft wegen Mangel an Raum eingehen läßt, so werden die noch vorrätigen **Kinder-Spielwaaren** zum Einkaufspreis und darunter abgegeben.

Adolph Scheidel, Hoflieferant,

Webergasse im Hôtel de Nassau.

Neugasse 11.

Grosse Weihnachts-Ausstellung

von

Carl Schulze,

vormals **G. Rach & Comp.,**

bestehend in:

Wollenwaaren in reicher Auswahl und zwar Damenschawles, Kopftücher, Seelentwärmer, Unterröcke, Kinderjäckchen, Waschlits u. s. w.;
Wollene Hemden, Westen, Unterjacken und Unterhosen;
Handschuhe in Glace, Waschleder und Buxkin;
Besatzartikel, Fransen, Gimpen, Agraffen, Ornamente zc. in Seide und Pelz;
Pußartikel, Blumen, Bänder, Federn, Tülle und Spitzen in bester Auswahl;
Schmuckartikel, Brochen, Ohrringe, Medaillons, Armringe, Diadems, Uhrketten zc.;
Weißwaaren, Garnituren, Kragen und Manschetten in glatt und gestickt zu Fabrikpreisen;
Binden, Schlipse, Cavallieres für Herren und Damen;
Parfumerien in schöner Auswahl.

Sämmtliche Artikel werden zu den äußerst billigsten Preisen verkauft.

Für Weihnachtsgeschenke

empfehl

5704

H. Schweitzer

Artikel für Herren:

Cigarren-Etui's, Portemonnaies, mit und ohne Etiderei, Cigarren-Spigen, Aschenbecher, Feuerzeuge, Wand-Mappen, Manschetten-Knöpfe mit Namen, Albums, Uhren-Ständer, Haar- u. Kleider-Bürsten, Notizbücher, Brief-taschen, Biergläser mit Deckeln
ic. ic.

Artikel für Knaben:

Pferde, Wagen, Helme, Trommeln, Trompeten, Posaunen, Festungen, Archen, Noah's, Regel, Schultaschen, Eisenbahnen, Peitschen, Waffen
ic. ic.

Laubfägelasten, Baulasten
ic. ic.

Artikel für Damen:

Recessaires, Portemonnaies, Handtaschen, Arbeits-, Schlüssel- und Brodlörbe, Arm-bänder, Kopfreife, Kopfnadeln, Medaillons, Halsketten, Broschen, Ohrringe, Ringe, Hand-schuhlasten, Albums, Gürtel, Nähstete, Nähschrauben
ic. ic.

Artikel für Mädchen:

Puppen-Küchen, Kochherde, Claviere, Küchenge-schüre in Holz und Blech, Kaufläden, Spiele, Nähschat-tullen, Recessaires, Puppen-gestelle, angekleidete Puppen, Korbwagen für Puppen, Möbel
ic. ic.

Weihnachts-Ausstellung.

Meinen geehrten Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich meine **Weihnachts-Ausstellung** eröffnet habe, bestehend in: **Sesseln, Blumentischen, Kinderstühlen & Tischen, Papier- & Arbeitskörben, Puppenwagen** (mit ganz eisernen Unterstellen); ferner empfehle eine schöne Auswahl **schweizer Holzwaaren**, als: **Bütten, Züber, Gimer, Breiten** und sonst alle in dieses Fach einschlagende Artikel von den feinsten bis zu den ordinärsten.

NB. **Schaukelstühle** zu enorm billigen Preisen.

Hochachtungsvoll

Carl Elehorn, Hol-Korbmacher,
Marktstraße 28 - Kirchgasse 31.

5863



Großes

Uhren-Lager



von **P. F. Dreibusch, Goldgasse 20,**
vis-à-vis der „Maderhöhle“.

In Weihnachtsgeschenken passend.

Sämtliche Uhren durch direkte große Einkäufe verkaufe ich billig. Mehrjährige Garantie, reelle Bedienung. 6371

Geschäfts-Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich allen seinen Freunden und Gönnern zur Anfertigung aller in sein Fach einschlagender Artikel bei pünktlicher und billiger Bedienung in und außer dem Hause. Bestellungen werden angenommen bei Herrn **Beckel** im Dewald'schen Hause, Adlerstraße, und Hellmündstraße 25.
6338

W. Krohmann, Tapezireur.

Altes Zinn wird angekauft Webergasse 34.

1020

Geschäfts-Empfehlung

Einem geehrten Publikum mache hiermit die Anzeige, daß außer allen Polster-Möbeln auch sämtliche zu **Weihnachtsgeschenken** passende Gegenstände, als: **Fantasia-Möbel, Rissen** ic., schnell, geschmackvoll und billigst anfertige. Da alle Aufträge rechtzeitig effectuirt werden können, bitte ich um baldige Bestellungen.

Hochachtungsvoll

Albert Mendel, Tapezireur
Kirchgasse 4.

5892

Wegen Geschäfts-Berlegung

beabsichtige ich einen

Ausverkauf

meiner **sämtlichen Artikel**, bestehend in **Saue- n Küchengeräthen, Lampen** in allen Größen und Qualitäten, **Kinderpielwaaren** in Zinn, Blech ic., **Deckelgläser** (sog. Stammgläser), was ich mit der Bitte um recht zahlreichem Besuch ergebnis anzeige.

Preise **billigt, aber fest.**

4925 **M. Rossi, Zinngießer, Marktstraße 24.**

Petroleumlampen - Lager

von

Ferdinand Ochs, Spengler,
9 Goldgasse 9,

empfehl seine bestconstruirten **Lampen**, sowie **Glocken, Cylinder, Dichte, Papierlichter** u. s. w. Reparaturen werden täglich und billigst besorgt. 4121

Unterzeichneter empfehl sein auf das Reichhaltigste assortirtes

Lampen-Lager

zu den billigsten Preisen.

J. D. Conradl,

Häfnergasse 19.

1834

Piano, Instrumente aller Art und **Muskalien** empfehl zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager
zum Verkaufen und Vermiethen.
2-4 **Ed. Wagner, Laggasse 9** zunächst der Post

Geschmückte Rahmen

für **Cabinet** und **Wissensartenbilder** in großer Auswahl empfehl billigst

5848

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Zurückgesetzte Damen-Stiefeln

empfehl billigst

6376

Wilh. Lendle, Webergasse 4.

Gebrauchte **Rosser** sind zu verkaufen Langgasse 38. 1193



Schützenhofstraße, vis-à-vis der Post.

Außergeröthlich billiger Verkauf von französischen, deutschen und englischen Brief-Papieren mit Buchstaben, Wappen und religiösen Emblemen, ächt englisch Note Paper mit allerneuesten

Monogrammes

der

Papeterie Léon.

1 feinen Carton mit 50 Bogen ächt engl. Brief-Papier (Cream laid.), 50 dazu passende Couverts mit verschlungenen Buchstaben à fl. 1. 18., als Weihnachtsgeschenk sehr passend.

Ferner:

- 60 Bogen kleines Billet-Papier mit 2 Buchstaben 9 fr.,
- 60 Bogen gutes Brief-Papier mit 2 Buchstaben 18 fr.,
- 60 Bogen ganz feines weiß geripptes mit 2 Buchstaben 24 fr.,
- 120 Bogen dazu 25 Couverts gratis mit 2 Buchstaben 45 fr.,
- 240 Bogen dazu 75 Couverts gratis mit 2 Buchstaben fl. 1. 27.

Brief-Couverts:

- 100 Damen-Brief-Couverts, gummiert, 4 fr.,
- 100 kaufmännische Couverts, gummiert, Postgröße, 6 fr.,
- 1000 Stück von den obigen 54 fr.,
- 100 Stück Couverts zum Versenden von Werthsachen 25 Sgr.,
- 100 Stück Hans-Couverts □ à 21 fr.,
- Acten- und Dienst-Couverts in jeder Größe,
- 1 Buch gutes schweres satinirtes Schreibpapier 9 und 12 fr.,
- 25 Rechnungs-Formulare 3 fr.,
- 25 Wechsel-Formulare 6 fr.,
- 1 Pfund guter Packlad à 20 fr.,
- 1 Duzend Schulheften, mit und ohne Linien, 24 fr.

NB. Obiger Verkauf dauert nur bis Weihnachten.

Nouveautés.

Papier musique, Ombre, Chinoise, Atoüt, Commerce, Tricorne, Pélo-mêle, Joujoux, Mignon etc.

Stahlfedern.

- 1 Gros (144 Stück) Schulfedern 9 fr.,
- 1 " ditto sehr empfehlenswerthe Bureau-Federn 18 fr.,
- 1 " ditto St. Georges-Federn 24 fr.,
- 1 " ditto Ministry-Federn 36 fr.,
- 1 " ächte Wiscell's Federn 075, 033, 0325, 36 fr.,

Stahlfedern in noch mehr als 200 Sorten, für jede Hand passend, Federhalter mit Eisengriff per Duzend von 3 fr. an, Papier pelure, Papier de Deuil.

Proben gratis.

480 Bogen gutes kaufmännisches Briefpapier, blau farirt, mit Firma-Stempel 2 Thlr. Eine Masse in dieses Fach einschlagende Artikel zu auffallend billigen Preisen. Auswärtige Aufträge können unter Post-Vorschuß effectuirt werden.



Heizungsgeräthchaften.

als: Kohlenkasten, Kohlenlöffel und -Stoßer, Feuergeschirrhänder mit Geräthen, Coaks- und Holzlasten, sowie Ofenschirme empfiehlt

J. Kimmel, Langgasse 9, Eisenwaarenhandlung.

Alle Arten Ofen und Feuergeräthchaften empfiehlt bei größter Auswahl zu sehr billigen Preisen

A. Willms, Hoflieferant.

Zu Hof Armada werden gute, ausgelesene Kartoffeln zu 200 Pfund à 2 fl. 50 fr. franco Wiesbaden abgegeben. Anmeldungen sind bei **Hrn. Wilh. Weygandt,** Langgasse 20, zu machen.

Eine Parthie schwere, wollene, ächt englische Pferde-Decken, größte Sorte, empfiehlt

6352

Fr. Hahn, Hof-Sattler.

Eine Parthie

sächsische Schuhwaaren (in Rindsleder), sehr dauerhaft und gut gearbeitet, ist wieder frisch angekommen und kann dieselbe bei schnellem Umsatz zu einem billigen Preis verlaufen.

6422

A. Görlach, 5 Michelsberg 5.

Daniel Lugenbühl,

22 Marktstrasse 22.

AUSVERKAUF

wegen Localveränderung.

Grosse Parthien

Winter- und Sommerkleiderstoffe,

Reste aller Art

zu sehr, sehr billigen Preisen.

5285

Grosses Spielwaaren-Magazin.

Unseren geehrten Kunden und einem werthen Publikum zur Nachricht,
daß wir unsere

Weihnachts-Ausstellung

eröffnet haben. Durch ein bedeutendes Lager in unseren beiden Läden
Grosse Burgstrasse 12 & 2a, insbesondere aber, da wir

nur Spielwaaren als Specialität

führen, sind wir im Stande, bei den billigsten Preisen die größte Auswahl
zu bieten und bitten um geneigten Zuspruch.

Johann Engel & Sohn.

5949

M. Hallein,

Blumen, Putz und Confection,
Langgasse No. 39,

empfehl't für passende Weihnachtsgeschenke ihr reichhaltiges,
wohlassortirtes Lager in Waaren obenerwähnter Branchen
und erlaubt sich zur jetzigen **Ball-Saison** auf die neueste
Sendung

ächter, feinsten Pariser Blumen,
Coiffures, Montures

und

completen Garnituren

ganz besonders aufmerksam zu machen.

Ball-Koben, Costüme

und

vollständige Ausstattungen

werden unter Zusicherung eleganter, geschmackvoller und
solider Ausführung bei billigster Berechnung in kürzester
Zeit geliefert.

Theodor Arns, Pariser Hof, Spiegelgasse,

empfehlen sein großes Parfümerie-Lager zu folgenden billigen Preisen:

- Feinste Glycerinseife das Dyd. 36 fr., 54 fr. und 1 fl. 12 fr.
 - " Mandelseife das Dyd. 36 fr., 54 fr. und 1 fl. 12 fr. 10.
 - " Honigseife das Dyd. 36 fr.
 - " Adlerseife das Dyd. 36 fr., 1 fl. 12 fr. bis 1 fl. 24 fr.
 - " Rosenseife das Dyd. 36 fr.
 - " Veilchenseife das Dyd. 36 fr.
 - " Orangenseife das Dyd. 36 fr.
 - " Bundesfeldherrnseife das Dyd. 1 fl. 12 fr.
 - " Germaniaseife das Dyd. 1 fl. 30 fr.
 - Savon Paris das Dyd. 1 fl. 12 fr. und 1 fl. 24 fr.
- Sämmtliche Sorten werden zu Duzendpreisen bis $\frac{1}{4}$ Dyd. abgegeben.
- Eau de Cologne das Flacon zu 6, 9, 12, 15, 18 bis 36 fr.
 - Feinste Kräuterseife per Stück 18—30 fr.
 - Rechte Moschus- und Rosenseife per Stück 18 fr.
 - Theerseife per Stück 9 fr.
 - Schwimmseife das Dyd. 42 fr.
 - Feinste Obeurs das Flacon 12—18 fr.
 - Haaröle das Flacon 3—36 fr.
 - Zahnpasta das Stück 9 und 18 fr.
 - Rindermarkpomade per Topf 12—27 fr.
 - Diamantpomade per Topf 27 fr.
 - Feinste Blumenpomade per Topf 27—54 fr.
 - Feinste Cosmetiques 6, 12 und 18 fr.
 - Rosen-, Honig- und Veilchen-Abfallseife per Pfd. 24 fr.
- Einzig und allein bei

Theodor Arns aus Elberfeld,
Pariser Hof, Spiegelgasse.

51

Gold- und Politur-Leisten, Ovalrahmen.

in Antique, Gold und Politur geschnitten.

Das Einrahmen der Bilder wird prompt besorgt.

6363

C. Koch, Hoflieferant,
15 Metzgergasse 15.

Lager in
Metall-
und
Holzsärgen



Assortiment
de cercueils
en métal et
en bois

Hirschgraben Nr. 14. 11680

Lager in Metall- und allen Sorten
Holzsärgen billigst Feldstraße 17. 271

Ein gut erhaltenes Pianino steht preiswürdig zu verkaufen
Welltribstraße 18. 5213

Adlerstraße 28 ist ein neuer einthüriger Kleiderschrank zu
verkaufen. 5909

Eine Grube guter Dung ist sofort zu verkaufen Webergasse
No. 52. 6428

Ein großer Stereoscopen-Rasten zu kaufen gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl. 570

Grosses Uhren-Lager

Durch Umänderung und Vergrößerung meines Ladens ist es mir möglich geworden, ein größeres Lager zu führen und deshalb mehr Auswahlen verschiedenartigsten Uhren zu bieten.

Zu Festgeschenken

geeignet empfehle ich besonders:

Goldne Remontoir-Anker-Uhren für Herrn und Damen;

goldne und silberne Anker- und Cylindruhren;

neusilberne Remontoir-Anker-, sogenannte Arbeiter-Uhren, von vorzüglicher Güte;

Pariser Pendules, ganz vergoldet, mit Arabesken in Bronze und in Marmor;

Regulateurs, mit und ohne Schlagwerk, groß und kleine in verschiedenen Holzarten;

Rahmenuhren, mit Federzug acht Tage, mit Gewicht ein Tag gehend;

Kuckucks- und Jockel-Uhren;

Wecker in verschiedener Art;

Uhrketten, Schnüren und Uhrschlüssel u. s. w.

Alle Uhren werden gut abgezogen und regulirt und wird Jahre lang dafür garantirt.

Durch ein sehr gutes Arbeiterpersonal bin ich in den Stand gesetzt, alle Reparaturen gut und schnell zu besorgen und garantire für jede Uhr welche bei mir hergestellt wird, ein Jahr.

C. Theod. Wagner, Uhrmacher
2 Goldgasse 2,

Ecke der Mühlgasse, gegenüber der Häfnergasse.

Ausverkauf

wegen Aufgabe des Artikels:

Versilberte Waaren

zu Einkaufspreisen

5290 bei **E. L. Specht & Co.**

Antiquitäten und Kunstgegenstände werden zu höchsten Preisen angekauft.

96 **N. Hess, alte Colonnade 44.**

Ferd. Bender, Taunusstraße 21, empfiehlt sich Privatgeschäften.

Die
**Dampf-Brennholzspalterei und
 Brennholzhandlung**
 von **W. Gall, Dokheimerstraße 29a,**
 liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig
 geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum An-
 zünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 143

Ruhrer Steinkohlen,
 prima Waare, für Ofen-, Herd- und Kesselfeuerung, in jedem
 Quantum zu beziehen bei **H. Cürten. 1119**

Ruhrkohlen 1ter Qualität,
 Buchenscheitholz, ganz und klein gemacht,
 Fichtenholz, ditto
 buchene Wellchen,
 Holzkohlen
 empfiehlt zu billigsten Preisen
 5307 **A. Brandscheid, Wellrigstraße 33.**

Holz- und Kohlen-Handlung
 von

**Aug. Havemann, Rhein-
 straße 32,**
 empfiehlt billigt: Prima Ofenkohlen und Buchenscheit-
 holz, klein gemacht und in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und ganzen Klaftern. 6265

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
 besser Qualität und Lohruchen sind stets zu beziehen in
 der Holz- und Kohlenhandlung von
**G. Jäth, vormals G. Vogelsberger,
 Bahnhofstraße 8.**
 6232

Westerwälder Braunkohlen,
 bekanntlich die besten Braunkohlen, und welche auch am meisten
 hier gebrannt werden, übernimmt der Unterzeichnete Aufträge.
 Preis bei einer Fuhr von mindestens 15 Centner 11 Sgr.
 der Centner frei Haus.
 5957 **H. Stiff, Mauritiusplatz 6.**

Ruhrkohlen prima Qualität,
 sehr starkreich,
 billigt und prompt bei **Aug. Havemann.**
 Unfrankirte Bestellungen per Post beliebe man Rhein-
 straße 32 zu adressiren; auch werden Bestellungen angenommen
 bei Herrn Kaufmann **A. Engel, Taunusstraße 2.** 15831

Polster-Möbel, als:
 Verschiedene Kanape's nebst Stühlen und Sessel, Chaislong,
 Schlafdivan u. preiswürdig zu verkaufen bei
 15559 **W. Sternberger, Tapezirer, Marktplat 3.**

Polstermöbel aller Art, Betten
 (neu), complet, von 50 fl. an, einzelne
Matratzen empfiehlt
**L. Reltz, Tapezirer,
 Neugasse 5.**
 5087

Gammelfleisch per Pfd. 16 fr. bei **Nikolai, Steingasse. 6088**

Druck und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof- und Buchdruckerei in Wiesbaden.

Eine elegante Villa
 (Sonnenbergerstraße 45) ist zu verkaufen.

Die **Villa Portstraße No. 2** ist zu verkaufen. Näheres
 werden schriftlich in der Expedition dieses Blattes unter V.
 erbeten.

Das **Haus Louisenplatz 2** mit 12 Zimmern ist zu
 kaufen oder zu vermieten. N. Adelsbaidstraße 17 Vari. 118

Ein **schönes Landhaus** zu verkaufen. Näh. Exp. 117

Eines der nächstgelegenen **Landhäuser** mit großem
 gen Garten und schönster Aussicht nebst Stallung und Remise
 Wasserleitung und Gaseinrichtung ist gegen annehmbare
 lingsbedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition.

Ein gut gebautes, großes, dreistöckiges **Haus**, an der
 von zwei sehr frequenten Straßen belegen, enthaltend 28 Zim-
 6 Küchen, 1 Waschküche, 15 Mansarden, 1 Trockenspeicher, 1
 mer im Nebenbau, große gewölbte Keller und Räume für
 und Kohlen, versehen mit Thoreinfahrt und Hofraum, steht
 einem angemessenen Preise zu verkaufen. Näheres Exped.

Ein gut und massiv gebautes, dreistöckiges **Wohnhaus**
 welches sich sehr gut rentirt, und ein abgerundeter Bauplatz, ca
 23 Ruthen haltend, in erster Lage belegen, sind zu verkauf
 Näheres in der Expedition d. Bl.

Schwalbach. Ein sehr rentables **Haus**
 vis-à-vis dem Stadthaus, welches sich für jedes Geschäft, besonders auch für eine Bier-
 oder Restauration eignet, ist aus freier Hand zu verkauf
 Näheres bei **Hrn. Rfm. Köhr, Kirchgasse 10, Wiesbaden.**

Schöne Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkauf
 Näheres Expedition.

Zu verkaufen ein **Wohnhaus** mit Garten im neuen Bau-
 theile. Näh. Exped.

Mein **Haus**, Friedrichstraße 30, ist aus freier Hand zu
 kaufen; dasselbe enthält 44 Meterruthen, Border- und Garten-
 haus, 5 Werkstätten, Scheuer und Stallung, großen Hofraum
 und Garten. **W. Blum.**

Ein überzogener **Sessel**, ein **Chaislong** und ein gewöhn-
 liches, zweisitziges **Kanape** ist billig zu verkaufen bei
 6417 **Tapezirer Weis, Friedrichstraße 11.**

Möbel-Verkauf
Sonnenbergerstraße 45

Wegen Hausverkaufs werden alle Arten feine **Salon-Möbel**
 und elegante **Brüsseler Teppiche**, ferner feine Betten, Laken-
 tische, Nachttische mit weißem Marmor, glatten Longchaises, Sofa-
 Ausziehtische, Rohrstühle und Sessel, Mahagoni- und
 Schränke, Bettstühle, Kleiderständer und sonstige Haushaltungs-
 Gegenstände gegen gleich baare Zahlung aus der Hand verkauft

Selbstverfertigte **Möbel** aller Art, als: **Secretäre, Schrei-
 gelschränke, Toilettenpiegel, Nachttische** u. c., als **Wahl-
 nachtsgechenke** geeignet, empfiehlt
 5812 **Ph. Rossel, Helenestraße 11.**

Ankauf von Herren- und Damenkleidern, **Wäsche**
 Betten, Möbeln bei **Mannhellen**
 Faulbrunnenstraße 10 eine Stiege hoch.

An- und Verkauf
 von getragenen Kleidungsstücken jeder Art, Stiefeln, Schuhen
 von **A. Görlich, 5 Michaelsberg 5.**

Hochhütte 19, 2 Stiegen hoch, wird **Wäsche** zum
 und Bügeln angenommen, auch wird gewaschene Wäsche
 und prompt und billig besorgt.

Vacante Stelle.

Bei dem Accise-Amt dahier ist eine Aufseherstelle vacant, mit welcher eine Anfangsbesoldung von 300 Thalern nebst Dienstleistungen verbunden ist.

Militär-Anwärter, welche sich um diese Stelle bewerben wollen, sollen ihre Gesuche bis 20. December c. bei der unterzeichneten Stelle einzureichen und ihre Qualification persönlich nachzuweisen.

Der Civilversorgungsschein und ein ärztliches Attest sind dem Gesuche beizufügen.

Wiesbaden, den 26. November 1872. Das Accise-Amt.
Bebrung.

Bekanntmachung.

Infolge Auftrags Königlichem Amtsgerichts dahier sollen Dienstag den 10. December Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause

- 1) 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, 1 Wagen und
- 2) 1 Uhr

versteigert werden.
Wiesbaden, 9. December 1872. Der Gerichts-Executor.
Presberger.

Versteigerung.

Infolge Auftrags Königlichem Amtsgerichts dahier sollen Dienstag den 10. December l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 1) 1 Wanduhr, 1 Kleiderschrank,
- 2) 1 Kanape, 6 Bilder, 1 Wanduhr,
- 3) 1 Spiegel, 1 Nachttisch,

versteigert werden.
Wiesbaden, 9. December 1872. Der Gerichts-Executor.
Heil.

Die Armen-Augenheilanstalt

hat für die Weihnachtsbescherung erhalten: Von Frau Hauptmann Keller 2 fl.; von Ungenannt 3 Thlr.; von Frau R. 1 Thlr.; von Ungenannt 3 Thlr.; durch Hrn. P. J. 20 fl.; von Hrn. Apotheker Dr. Hoffmann 3 Thlr.; von Hrn. Bischof Dr. Wilhelmi 1 Thlr.

Indem wir den edeln Gebern unsern herzlichsten Dank hiermit aussprechen, bitten wir unserer Armen auch weiter noch freundlichst gedenken zu wollen. Der Verwalter der Anstalt, Herr Bausch, sowie die unterzeichneten Mitglieder der Verwaltungskommission werden jede Gabe dankbar entgegennehmen.

Dr. Grimm, Mainzerstraße 13. **Malm**, Bauinspector a. D., Weisbergstraße 13. **Oderheimer**, Geh. Bezrath, Ruisenstraße 6. **Hofrath Dr. Vagenhecher**, Kapellenstraße 8a. **Dr. Schirn**, Weisbergstraße 21.

436

Blinden-Anstalt.

Für die **Christbescherung** sind weiter eingegangen: Von Frau Hauptmann Keller 2 fl., von der Sonnenbergerstraße 1 Thlr., Frau A. B. 1 fl., von der Gesellschaft Erholung für den Christbaum aus einer am 30. November veranstalteten Abendunterhaltung 15 fl. 18 kr., von Herrn Bischof Dr. Wilhelmi 1 Thlr.

Indem wir für diese Geschenke herzlichst danken, gestatten wir uns die Bitte, weitere Gaben an die Vorstands-Mitglieder: Buchhändler Densel, Koch-Filius, Geh. Regierungsrath Bausch, Zimmermeister Meinecke, Rechnungskammer-Rath Sachs, Geh. Kammer-Rath von Trapp, Geistlicher-Rath Beyland und Regierungsrath Sartorius oder an Herrn Kaufmann Enders gütigst gelangen zu lassen.

540

Kleinfinder-Bewahranstalt.

Zur Christbescherung in der Kleinfinder-Bewahranstalt ist weiter eingegangen: Von A. F. (zum 2. December) 5 fl.; von Frau Hauptmann Keller 2 fl.; von Frau A. G. 10 fl.; von Frl. D. und Frau B. 7 fl.; von Herrn Dr. Veisler sen. durch Frl. Bravotta 5 fl.; von R. R. ein Päckchen Kleidungsstücke; von Frau Preyer Fung zu 10 Paar Hosen, 5 Röcken und 5 Kitteln; von Frl. Michel 3 fl. 30 kr.; von Ungenannt 3 fl. 30 kr.; von Herrn Landesbischof Wilhelmi 1 fl. 45 kr. und von Frl. E. F. 1 fl. 45 kr., wofür den herzlichsten Dank sagt

484 Der Vorstand.

Bersorgungsbaus für alte Leute.

Für die Weihnachtsbescherung sind weiter eingegangen: Von Ungenannt 4 fl.; von Frau A. B. 1 fl.; von Hrn. C. Röder 1 Thlr.; von Herrn W. Röder 2 fl.; durch Herrn W. Röder von einer Gesellschaft in Sonnenberg 8 fl.; von Ungenannt 4 Bettdecken, 1 Hose, 1 Rock, 1 Weste; von Herrn P. J. Schwarz 1 fl.; von Fräulein H. Michel 2 Thlr., was mit dem herzlichsten Danke bescheinigt wird.

Für den Verwaltungsrath:
601 Glebeler. A. Stein.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 1/2 Uhr: **Gesamt-Probe.** 580

Delgemäldeversteigerung.

Montag den 23. December l. J. Vormittags 11 Uhr und nöthigenfalls Nachmittags 2 Uhr wird im **Saalbau Schirmer** eine große Delgemälde-Sammlung (circa 100 Stück)

öffentlich versteigert werden. Die Sammlung enthält Salon- und Cabinetstücke und eignet sich besonders zu **Weihnachts-Geschenken.**

Die Bilder befinden sich alle in eleganten Goldrahmen und bittet man, dieselben nicht mit Oelfarbenrind zu verwechseln.

6565 **J. Hallen, Kunsthändler.**

Neue Fischhalle, 619
Gae der Gold- und Viehgergasse.

Ganz frisch vom Fang in Eisverpackung: Schellfische (ausgezeichnete Qualität), ferner frisch eingetroffen: **Rechter Rheinsalm** I. Qualität, Steinbutt (turbot), Seezungen (Solen), Cabliau, kleine Schollen zum Baden, kleine halbfündige **Salblinge** (Forellenart), ausgezeichnet von Geschmack, Zander (sutak), lebende und abgeschlachtete Fische, Karpfen, Schleien, Aale, kleiner Merlans (sehr gut zum Baden), Muscheln, Austern, Caviar, Aelern und holländische Bücklinge zum Braten und Rohessen, Kieler Sprott etc.

Kalt,

gelächter, ist wieder ständig zu haben bei!
6541 **C. Herber, Mainzerstraße.**

Alle Diejenigen, welche noch etwas von **Philipp Hanika** in Dohheim zu fordern haben, wollen sich binnen acht Tagen bei **Friedrich Hanika** daselbst melden. 6562

Ein **runder Tisch**, 1 Kommode in Kirschbaumholz, sowie ein **Edelschrank** in Mahagoni stehen zu verkaufen **Schwalbacherstraße 19** Parterre. 6506

Louis Franke,

Spitzen- und Weisswarenhandlung,
Langgasse 30, Alte Colonnade 33,

empfehlte wie alljährlich eine große Auswahl in Spitzen- und Stickerei-Gegenständen zu herabgesetzten Preisen, als: Gestickte Stehlegkragen zu 9 fr., gestickte Stehlegkragen mit Spitzen arrangirt 18 fr., Garnituren fein gestickt zu 24 fr., Garnituren mit weiten Ärmeln mit Spitzen arrang. von 1 Thaler an, gestickte Batist-Taschentücher von 1 fl. an. Gestickte Mullbarben, Sitzbarben, Spitzencoiffuren, Sonnenschirme, Fächer, Spizentücher, Volants zu Kleidergarnituren &c. Sämmtliche Artikel eignen sich besonders zu Weihnachtsgeschenken.

6524

Ausverkauf von Schmucksachen.

Garnituren, Broschen und Ohrringe &c. werden wegen Aufgabe des Ladens in der Colonnade zum Einkaufspreis verkauft.

6518

W. Haack, Dänergasse 10.

Weißzeugnäherien, als: Ausstattungen, Reparaturen und Hemden nach Maß (genauer Zuschnitt) werden angenommen Albrechtstraße 3.

6487

Saalgasse 26 in eine französische Bettstelle, 2 große Spiegel, 1 Kanape, 1 Kommode, 2 Waschtische, 2 Konsole, 1 Küchenschrank, 1 Kinderbettchen mit Nachtschisch und Sesseln, 1 runder Tisch, 1 Küchenanrichte und 50 französische Bücher Abreise halber zu verkaufen.

6443

Zeitschrift „Ueber Land und Meer“, Jahrgang 1872 vollst., u. A. enth. den Roman „Um Scepter und Kronen“ ist billig zu verkaufen. Näh. Exped.

6566

Mauergasse 17 sind zu verkaufen: Ein- und zweithürige Kleider- und Küchenschränke, alle Sorten Tische und Stühle, 4 Kanape's, 2 Schreibtische, 1 Krantz, 8 Kommoden, Bettstellen und Bettzeug, Seegras- und Rohhaar-Matratzen, Bilder und Spiegel, Herren- und Frauenkleider, Alles so gut wie neu und billig. Eingang im Laden.

6550

Emserstraße 24 im 2. Stock sind 2 Vorkenker, 7 1/2' lang, 3' 5" breit, und ein Reifbrett mit Füßen, auch als Tisch benutzbar, 8' 8" lang, 3' breit, billig zu verkaufen.

6533

Ein noch gutes Sopha, Tisch und 6 Stühle sind umzugehalber billig zu verkaufen Heleneustraße 22, Hinterhaus.

6490

Eine gebrauchte, noch in gutem Zustande befindliche Nähmaschine (Nove) für Schuhmacher ist zu verkaufen Schwalbacherstraße 57.

6496

Maschinennäherien, sowie ganze Ausstattungen werden angenommen und schön und billig besorgt. Näheres Mouritinsplatz Nr. 1 im 3. Stock.

6528

2 Stämme Goldbantams (je 4 Hähner, 1 Hahn), ein Stamm Hamburger Silberlack, ein Stamm Spanier und drei türkische Enten zu verkaufen Schachtstraße 7.

6509

Ein Ordonnanzkuchen mit Zubehör zu verkaufen Schachtstraße 7.

6509

Zwei Doggen, 2 Monate alt, sind unentgeltlich abzugeben. Näheres Expedition.

6536

Eine Plüschmöbel-Garnitur wird zu kaufen gesucht Heleneustraße 22.

6491

J. C. Keiper,

Michelsberg 6, Michelsberg
empfiehlt auf bevorstehende Feiertage feinstes
Kaisermehl (anerkannt das Beste zum Backen)
ff. Biscuit-Vorschuß, neue Mandeln, Corinthen
Rosinen, ff. Ceylon- und Java-Zimmt ganz
gestoßen, selbstgestoßene Raffinade und Stann
melis, Citronat und Orangeat, Anis ganz
gemahlen, feinst. französ. Salatöl, altes
pen- und Rüböl, prima Schweineschmalz pr. P
20 fr., sowie sämtliche Colonial- und Specie
Waaren zu den billigsten Preisen.

Gothaer Schinken

vorzüglicher Qualität, sind wieder
eingetroffen bei A. Schirmer, Markt 10.

Geirich Paul, Maurer und Ofenbauer, Mühlgasse
empfiehlt sich in allen Reparaturen von Maurerarbeit, besonde
in Herd- und Kesselfeigen.

Zu verkaufen

in der Nähe Wiesbaden's eine sehr frequente Wirthschaft
mit Deconomie-Gebäude, auch können 40 Morgen Ackerland
zu gegeben werden. Günstige Bedingung. 6000 fl. Anzahlung.
Schriftliche Anfrage besorgt die Exp. unter W. K. 43.

Ladente Bettstellen, Kleiderschränke und schöne Schen
kelpferde sind zu verkaufen Römerberg 8.

Nerostraße 19 ist wegen Mangel an Raum ein rothbraunes
Plüsch-Sopha mit 6 Stühlen zusammen für 40 fl. zu
verkaufen.

Michelsberg 20 sind Nessel im Rumpf zu haben.

Zwei Stück Nass. 3 1/2 Domonial-Obligationen à 1000
fl. zum Tagescours abzugeben. Näheres Expedition.

Frau Martini, Mauergasse 17, kauft Knochen, Wamp
Glas, Papier, Eisen, Gieß, Flaschen, Krüge u. s. w. zu
höchsten Preisen.

Eine noch wenig gedrauchte Nähmaschine (Weeler & W
mit Doppelsteppstich ist zu verkaufen Näheres Expedition.

Eine Saug- und Druckpumpe und eine Pumpe für ein
Waschbasse billigst zu verkaufen. Näheres Expedition.

Römerberg 21 ist ein Esel und ein Haufen Dung zu
kaufen.

Schwalbacherstraße 29 sind Nessel zu haben.

Einige Paletots, Hosen, Westen und Säckchen
zu verkaufen Albrechtstraße 3.

2 eint. Kleiderschränke billig zu verk. Friedrichstr. 30.

Ein frischgeleertes Bordeauxfass ist zu verkaufen Albr
straße 28, 1. Stock.

Eine schöne Puppenstube mit Cabinet ist billig abzugeb
Näheres Expedition.

57.000 Badsteine werden abgegeben Weisbergstr. 13.

Röderstraße 24 sind 2 schöne Zuchtschweine zu verk.

Eine gut erhaltene Bither (Wünchener Fabrikant) für 9
zu verkaufen. Näh. Kirchgasse 22a im Liqueur-Geschäft.

Ein Einspanner-Wagen (Droschke) zu kaufen gesuch
Näh. Kirchgasse 22a im Liqueur-Geschäft.

Circa 50 Cherry-Flaschen werden abgegeben im „Berliner
Hof“.



MARKT 7.

frisch eingetroffen: Sehr schöne **Schellfische** I. Qualität, Seezungen, lebende Flussfische, Bratbückinge, russischen Kaviar, gewässertter Laberdan ic. 607

frische Gomonder Schellfische
per Pfund 9 kr.

frisch eingetroffen bei **Chr. Wolf, jun.,** Marktstraße 26.

Kieler Sprotten

eingetroffen bei **F. Belloja,** Taunusstraße 10.

**Neue Maroccaner Datteln,
neue Malaga-Caseltrosinen,
neue Succade,
frische Ananas, Treibhaus,
ganze Frucht,
in ca. 2 1/2-Pfund-Dosen**

empfehl. billigst
1367

Chr. Ritzel Wwe.

L. S T A H L,

große Burgstraße 8,

empfehl. zu Bäckereien in bester Waare:

Raisnade, feinst gestoßen,
Anis, belesen,
Mandeln, ausgelesen,
Bohlsche, Ammonium,
Cantel, Bolus, feinst
alkoholisirt,

Citronat,
Drageat,
Gewürze: Zimmt, Nelken,
Cardamomen ic., rein ge-
stoßen,
Vanillezucker,

Rosinen, Corinthen ic.

6505

Weihnachts-Ausstellung.

Hierdurch erlaube mir ein geehrtes Publikum auf mein reichhaltiges Lager aller Parfümerien & Toilettengegenstände aufmerksam zu machen und empfehle als besonders zu

Festgeschenken

geeignet:

Cartonagen in elegantester Ausstattung mit sämtlichen Toilettenartikeln gefüllt.

Strappen in verschiedenster Form.

Seifen in eleganten Cartons.

Parfüms in geschmackvollen Flacons, in Trauben-, Eier- und Vasen-Form ic. ic.

Eau de Cologne von Johann Maria Farina, geg. d. Jülich-Platz, und von Maria Clementine Martin, Klosterfrau.

Hochachtungsvoll

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

13
Neue tannen-lacirte Kindertischchen sind zu verkaufen
Kirchgasse 15c. 6454

Kölner Dombau-Lotterie.

Loose à 1 Thlr. sind fortwährend zu haben bei
W. Speth, Langgasse 27.

Richard Rügenberg,

31 Friedrichstraße 31. 1007

General-Agentur
der

**Imperial-Feuer-
Vers.-Gesellschaft**
London & Berlin,
1803.

Agentur- & Commissions-
Bureau.

Vermittlung
von Kauf und Verkauf von
Häusern, Grundstücken,
Bauplänen ic.

Goldene Medaille Moskau 1872.

Buschenthal's Fleisch-Extract

aus den Fabriken von
Lucas Herrera y Obes y Co., Montevideo.



Untersuchungscontrole:

Spickhardt

Das Publikum wird darauf aufmerksam gemacht, daß nach den Gutachten der bedeutendsten Autoritäten, z. B.: Fresenius, Wiesbaden, Fleck, Dresden, Lehmann, Wien, Reichardt, Jena, Stöckhardt, Tharandt, Wunderlich, Leipzig, Berigo, Dossa, Böcker, London, Charité-Direction, Berlin ic. ic., **Buschenthal's Fleisch-Extract** von vorzüglichster Güte ist.

Buschenthal's Fleisch-Extract ist das billigste Fleisch-Extract.

Engros-Lager: **A. Seyberth,** Adler-Apotheke in
Wiesbaden. 544

General-Depot: Leipzig.

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von **Phil. Vef,** Metzgergasse 2,
empfehl. alle Sorten **Herrn-, Damen- und Kinderschuh-
waren** in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung.
Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester
Frist geliefert. 1012

Strick- und **Näharbeit** wird angenommen
Steingasse 13, 1 Striege. 6535

Ein gut eingefahrener **Hand** sammt **Wagen**
steht sofort zu verkaufen **Hirschbarben** 6. 6555

Ein **Blieshäuschen** zu verkaufen **Steingasse** 11. 6538

Ein **Kindertwagen** in billig zu verk. **Köh. Exp.** 6485

Ein neues **Kanape**, mit braunem **Wibbelleber** überzogen, und
ein wenig gebrauchter **Spiektisch** billig zu verkaufen **Schiller-
platz** 3. 6461

Welschnüsse das Dunder 10 kr. **Selberrstraße** 21. 6445

13
Eine gebrauchte **Drehbank** ist zu verkaufen bei
Pimper, Schloffer, **Helenenstraße** 9.
6449

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft. **N. Heroff,** 19. 227

Große

Weihnachts-Ausstellung

von Oeldruckbildern und Gemälden im Rathhaussaale.

Heute Dienstag den 10. December, Morgens 9 Uhr anfangend bis Abends 7 Uhr den ganzen Tag über, große Ausstellung von Oeldruckbildern und Gemälden, alle in eleganten Goldrahmen. Da dieselben allen Genres vertreten sind, als: Heiligen-Bilder, Land-, See- und Jagdstück Cabinetstücke u. s. w., so kann ich dieselben dem geehrten Publikum durch ihre Schönheit und billigen Preise bestens empfehlen und lade ein verehrliches Publikum hiermit ergebenst ein.

Achtungsvoll

J. Hild, Kunsthändler.

6342

Langgasse 28.

Zur gefälligen Beachtung!

Einem geehrten Publikum erlaube mir hiermit ergebenst mitzutheilen, daß ich das von mir seither geführte

Juwelier-Geschäft

meinem Schwiegersohn, Herrn **Georg Münch**, übertragen habe. Für das mir während meiner Geschäftsthätigkeit geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich dasselbe auch auf meinen Schwiegersohn gütigst übergehen lassen zu wollen.

Hochachtungsvoll **A. Bayenberg.**

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, erlaube ich mir ein geehrtes Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß ich bei dem von meinem Schwiegervater, Herrn **A. Bayenberg**, übernommenen Juwelier-Geschäft auch ein vollständiges Lager in Uhren führe und empfehle ich sowohl mein reichhaltigst assortirtes Lager in

Gold- und Silber-Waaren,

sowie auch in Uhren aller Art, als: Regulateure, ächte Pariser Pendules, goldene und silberne Taschenuhren für Herren und Damen, Reiseuhren zc.

Alle Reparaturen in den genannten Branchen werde ich stets zur vollen Zufriedenheit meiner geehrten Auftraggeber ausführen. Sämmtliche Waaren verkaufe und Reparaturen fertige nur unter Garantie.

Wiesbaden.

Hochachtungsvoll

Georg Münch, Uhrmacher, 28 Langgasse 28.

6507

Langgasse 28.

22 24 26 28 30 32 34 36 38 40 42 44 46 48 50 52 54 56 58 60 62 64 66 68 70 72 74 76 78 80 82 84 86 88 90 92 94 96 98 100

Zu Weihnachts-Geschenken geeignet

empfiehlt der Unterzeichnete:

Fertige Hüte in Capot und rund, **Putzhäubchen**,
seidene und wollene Schärpen, seidene Knüpfstüchchen,
Schärpenbänder in allen Farben und Arten, abgepaßte Schärpen,
Vorsteckschleifen, mit und ohne Kopfschleifen,
Weißwaaren, als: Ärmel, Kragen, Manschetten, Garnituren,
Ballcoiffuren, Ball- und andere Fächer,
Giirtel in Leder und Sammt, mit und ohne Chatelaine,
Baschliß, Moiréschürzen, wollene Tücher,
Glacehandschuhe und Winterhandschuhe,
Schleier, Corsetten, Herrencravatten,

Schmucksachen.

Große Auswahl. — Billige, feste Preise.

Christ. Jstel, Langgasse 15.

6472

Anna Oppperhausen, Modistin,

Webergasse 18, Hôtel Rheinstein, Webergasse 18,
eine Treppe hoch,

empfiehlt ihre reichhaltige Auswahl in Pariser Modellhüten, das Neueste
und Geschmackvollste, im Preise von fl. 10., 12., 15. bis fl. 17. 30. 3846

Grosser Weihnachts - Ausverkauf

vom 1. December 1872 an.

Zur Neueinrichtung meines Lagers werde einzelne Artikel, um damit gänzlich zu räumen,
zu außergewöhnlich billigen Preisen verlaufen.

Auch habe eine Parthie **Resten Kleiderstoffe, Blaudrucks und Kattune**
unter dem Einkaufspreise ausgesetzt.

Louis Schröder, Marktstraße 8.

5511

Butterhalle, Metzgergasse 18.

6238

Durch vortheilhaft abgeschlossene Lieferungs-Verträge für den Winter mit Deconomien und Landwirthen (dreimalige Lieferung
er Woche) auf **sehr feine frische Pfälzer Sch-Butter** bin ich in den Stand gesetzt, eine **bedeutende Ermäßigung** unter
dem jedesmaligen **Marktpreise** eintreten zu lassen. Dies den geehrten Consumenten zur Beachtung. **Franz Imbach.**

A. Bretthelmer,

14 Schustergasse 14,
MAINZ.

Magazin
eleganter Herren- und
Knaben-Anzüge,
inländischer, englischer und französischer
Stoffe.

PREIS-COURANT.

Double-Paletot in blau, braun und schwarz ohne Futter von	fl. 10. — bis fl. 14.	
blau, braun und schwarz, durchaus gefüttert, von	fl. 15. — bis fl. 24.	
Macinés-Paletot ohne Futter, blau, braun und schwarz	fl. 12. — bis fl. 15.	
blau, braun und grau, durchaus gefüttert	fl. 16. — bis fl. 36.	
Paletot in Floconné, Flammé, Moutons, sowie alle neuere Stoffe	fl. 20. — bis fl. 36.	Richtige Preise.
Complete Winter-Buflkin-Anzüge (Jaquet, Hose und Weste)	fl. 18. — bis fl. 36.	
Winter-Buflkin-Hosen	fl. 4. 30. bis fl. 14.	
Winter-Buflkin-Westen	fl. 2. 12. bis fl. 8.	
Joppen nach dem neuesten Schnitt in: Velours, Double, Filz, Macinés und Floconné, mit und ohne grünem Ausschlag	fl. 4. 30. bis fl. 14.	
Säcke, 1- und Dreifig, in Double, Macinés und Floconné	fl. 5. — bis fl. 18.	
Schwarze Anzüge	fl. 18. — bis fl. 36.	
Winter-Buflkin-Jaquets	fl. 9. — bis fl. 20.	
W.-Kammgarn-Jaquets mit Weste	fl. 18. — bis fl. 25.	
Schlafrode	fl. 6. — bis fl. 21.	
(zu fl. 6. ein durchaus wattiertes, warmer Schlafrock).		

Knaben-Anzüge und Paletots
für jedes Alter.

Anzüge	fl. 4. — bis fl. 18.
Paletot	fl. 4. 30. bis fl. 12.

Bestellungen

nach Maas werden stets nach der neuesten Mode in kürzester Zeit und auf's Pünktlichste ausgeführt.

A. Bretthelmer,
14 Schustergasse 14, MAINZ

Die
Eisen-, Messing- und Stahlwaaren-Handlung
en gros et en détail
von

Abraham Stein, Kirchgasse 8,

kauft und verkauft zu den Tagespreisen alle Metalle, Gold, Silber, Zinn, Kupfer, Messing, Blei, Eisen u. s. w. Bestellungen werden frei besorgt — auch werden alte gebrauchte Defen u. s. w. in Tausch angenommen.

Wiener Vororte-Bank.

(Actien-capital fl. 10,000,000.)

Verkauf aller Sorten

Anlehens-Loose

gegen monatliche Abzahlungen.
Kleine

In der Kürze werden gezogen:

Badische fl. 35. Loose,

Haupttreffer fl. 40,000.,

monatliche Abzahlung Thlr. 2 1/2.

4% Raab-Gräzer Thlr. 100. Loose,

Haupttreffer Thlr. 40,000.,

monatliche Abzahlung Thlr. 4 1/2.

Oesterreich. Credit fl. 100. Loose,

Haupttreffer fl. 200,000.,

monatliche Abzahlung Thlr. 5 1/2.

Da jedes Loos mindestens mit der Zeit seinen Nennwerth gewinnen muß und der Käufer sofort in allen Gewinnziehungen mitspielt, so vereinigt diese Einrichtung die Vortheile einer soliden Sparcasse mit denen einer Lotterie.

Prospecte und Preislisten über alle Loosgattungen gratis und franco durch

Die Agentur Wiesbaden
Wilhelm Dietz.

Theodor Franck'sche

Althée - Bonbons

Vaihingen a. Enz (Württemberg),

ein noch nicht übertroffenes und bewährtes Mittel gegen Husten, Brustschmerzen, Heiserkeit, Halsbeschwerden ic., empfehlen wir Paquets à 14 und 7 fr. die Herren J. B. Weil, Edel- u. Lehr- und Röderstraße in Wiesbaden, und Carl Galt in Camberg.

Asphalt-, Filz- & Pappe-Bedachung

werden billigst und solid geliefert und ist obiges Material, sowie Theer und Asphalt stets zum Verkauf auf Lager bei

143 **W. Gall,** Dohbeimerstraße 29 a.

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herren- und Damenkleidern bei

246 **Fr. Häusser,** Goldgasse 21.

Zalmi-Uhrketten

in den neuesten Facons und in größter Auswahl. Preise billigt.
Carl Bonacina,
34 neue Colonnade 34.

Grosser Weihnachts-Ausverkauf

von jurksgeschnittenen Bändern, Blumen und Federn, schöne Phantasie-Federn, sonst 24 kr., jetzt 6 kr., feinste Spitze zu 12 kr., Damen-Gravatten in allen Farben zu 30 kr. an, breite schwere Schärpenbänder per Elle 1 L. 6 kr., zu Weihnachts-Geschenken geeignet.

A. Fenzlau, vormals J. Quirin.
Marktplatz 8 im Hause des Hrn. Cron.

Wichtig für Damen!

Bollschweißblätter, die jede sich unter dem Arme bildende Schweißdünstung anziehen und daher keine Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Wiesbaden und Umgebung alleiniges Lager und verkauft zu Fabrikpreisen das Paar 18 kr., 3 Paar 51 kr. und gibt Wiederverkäufern angemessenen Rabatt: Herr **Friedrich Riehl,** Posamentier und Modewaaren-Handlung, Langgasse 29.
Frankfurt a. D., im Juli 1872.

Rob. von Stephanl.

Dieburger Erdgeschirr, Spielzeug und Steingeschirr

in großer Auswahl zu haben und bittet um geneigten Zuspruch
Frau Ph. Schmidt, Steingasse 31.

Wieder eingetroffen:

Das beliebte **Leipziger Christbaumconfect,** 100 Stück auf's Pfund, per Pfund 34 kr.,
Darmstädter Anisgebäckenes per Pfund 38 kr.,
feines Buttergebäckenes per Pfund 42 kr.,
Breiden per Pfund 1 fl. 10 kr.,
feines Marzipan per Pfund 56 kr.

Hausmann, vorm. W. Erlenbach,
Draxienstraße 2.

Confectmehl in bekannter ausgezeichneter Qualität, **Rosen,** **Corinthen,** **Citronat,** gesloßenen **Meliss,** **Lyoner** und **Schweinsurter Nudeln,** acht schwedisches Feuerzeug, sowie sämtliche **Colonialwaaren** in bester Qualität zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. B. Willms in der Waage.

Frische beste Eßbutter

42 kr. per Pfund

9 Schulgasse 9.

Salzfleisch per Pfund 16 kr. stets zu haben bei **Seligmann Baum,** Metzgergasse 13. 6537

Ragenhärfende, Eßlöcher 1865er Bergweine in versiegelten Flaschen können vom Eigenthümer einige Rissen, auch weniger, zu 1 fl. per Flasche abgegeben werden. Näh. Expedition. 6437

Düsseldorfer Senf in Töpfchen empfiehlt **W. Jung,** Ecke der Adelheidsstraße und Adolfsallee. 6492

Es ist zu haben bei **H. Wenz,** Conditor, Spiegelgasse 4. 6539

Bei der anhaltend nassen Witterung erlaube mir die **Mannheimer Leder-Creme** zum Einschmieren der Schuhe in gütliche Erinnerung zu bringen.

J. B. Willms in der Waage.

Unübertroffen

sind die schnellen überraschenden Erfolge der berühmten **amerikanischen** (7144)

Barterzeugungsbommade,

durch welche in einigen Wochen ein hübscher Schnurr- und Badenbart erzeugt wird.

Die erzielten glänzenden Erfolge werden das beste Zeugnis für die weitere Empfehlung sein. Preis einer Büchse 15 Sgr.

General-Depot bei **Louis F. Lange** in Gotha.

Alleinverkauf bei **Oscar Bierwirth.** 546

Zur Nachricht.

Die **Edte Eau de Cologne,** ganze Flacon à 24 kr., ist wieder eingetroffen.

Carl Bonacina,
34 neue Colonnade 34. 6473

Zu verkaufen:

Ein **Acker** im **Hainer** (nahe der Humboldtstraße), 88 Ruthen haltend,

zwei **Acker** im **Kohlforb,** 2 Morgen 25 Ruthen haltend. Näheres bei dem Herrn **Obergerichtsanwalt Lang** in Wiesbaden und **Rekule** in Darmstadt. 6459

Gesucht.

Es wird für das Ausland eine doppelte tuchene Koullettspiel-tafeldecke, genau wie solche an der Spielbank benutzt wird, nur bedeutend kleiner, zu kaufen gesucht. Wer solche zu verkaufen hat oder zu verschaffen weiß, melde sich unter **W. S. No. 10** bei der Expedition d. Bl. 6452

Baupläne von 35—125 Ruthen Fläche am Ende der Kapellenstraße rechts zu verkaufen. Plan und Einteilung zu ersehen bei **E. Malin,** Architekt, Geisbergstraße 13. 6458

Das **Haus** Geisbergstraße No. 18 ist wegen Geschäftsverlegung zu verkaufen; dasselbst ist der untere Stock am 1. Januar 1873 beziehb. 6471

Ein Paar schöne **Wellen-Papageien** sind mit Käfig für den Preis von 10 Thalern wegen Mangel an Raum bald zu verkaufen **Louisenstraße 2** zwei Treppen. 6470

Ein **festes Schwein** zu verkaufen **Sommerstraße 4.** 6493

Deute!! Weis im Topf! Weis mit Kastanien! Weiselsuppe!

Frische B.

Ein **Gühnertaube** und eine **Kropftaube** sind in der unteren Wilhelmstraße entflohen. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Näheres Expedition. 4000

Verloren

wurde ein kleines, weiß-elfenbeinernes **Opernglas** in blauem Sammfutteral, innen mit dem Namen und aus Mainz versehen, von der Adelheidsstraße nach dem Staatsbahnhofe und von da nach dem Theater oder dortselbst. Der redlich: Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine gute Belohnung **Adelheidsstraße 11** abzugeben. 6502

Ein **Kindergummischuh** wurde am Freitag verloren. Bitte **Moritzstraße 7** im Hinterhause abzugeben. 6544

Verloren von der Wilhelmstraße bis zur alten Colonnade oder Burgstraße ein **schwarzes Medaillon** mit Sammtband, enthaltend 2 Photographien. Abzugeben gegen eine gute Belohnung **Doyheimersstraße 2b** im 3. Stock. 6500

Verloren ein kleines, goldenes **Medaillon** mit Corallen, enthaltend ein Herrenportrait. Abzugeben gegen gute Belohnung **Adelheidsstraße 21, 2. Stock rechts.** 6482

Verloren am Freitag Abend von der Wilhelmstraße nach dem Theater und Webergasse ein **Täschchen mit angefangener Stickerie** u. s. w. Abzugeben gegen eine Belohnung in der Expedition d. Bl. 6460

Ein schwarzer, runder **Ohring** mit einer Goldplatte und Perlen besetzt wurde gefunden. Abzuholen Firschgraben 8. 6552

Diejenige Dame, welche einen **Regenschirm** auf einem Stand am Andreas-Markt liegen gelassen hat, wird gebeten, denselben gegen die Einrückungsgebühren im „Rheinischen Hof“, Neugasse in Wiesbaden, abzuholen. 6520

Ein Mädchen will ein $\frac{1}{2}$ Jahr altes Kind (Mädchen) in Pflege geben. Näh. Adlerstraße 3. 6498

Eine Wittwe, die ihr einziges Kind verlor, wünscht ein solches in Pflege zu nehmen oder bei einer Herrschaft die Beaufsichtigung von Kindern den Tag über zu übernehmen; auch geht dieselbe als Warte-frau. Näheres Expedition. 6436

Eine Frau sucht **Monatpelle**; auch nimmt dieselbe zum Stricken und Plüden an. Näh. Römerberg 20, Hth., 3. St. 6482

Eine Frau, die unabhängig ist, sucht **Monatpelle**, womöglich bei zwei Leuten. Näh. Lehrstraße 9. 6483

Eine Frau sucht **Monatpelle**. Näh. Röderstraße 17. 6479

Eine Frau sucht **Monatpelle**. Näh. Kirchgasse 25, Hth. 6475

Eine reinliche **Monatfrau** gleich gef. Kirchgasse 15, Part. 6464

Eine perfekte **Kleidermacherin** sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Expedition. 6485

Zwei perfekte **Kleidermacherinnen** übernehmen noch Arbeit in und außer dem Hause. Näh. Goldgasse 8, Hinterhaus 1 Stiege hoch. 6517

Eine starke Person sucht Arbeit im Waschen Putzen und in sonstiger Arbeit. Näheres Hellmündstraße 5, Hinterhaus. 6588

Stellen-Suche.

Für ein junges Mädchen, das mit guten Schulzeugnissen versehen ist, wird eine Stelle in einem Kurzwaaren- oder auch Galanteriewaaren-Geschäft gesucht. Näheres Kirchgasse 11, 3. Stock links. 6574

Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen und nähen kann, wird gesucht. Zeugnisse sind erforderlich. (Grobe Arbeit ausgeschlossen.) Näheres in der Expedition d. Bl. 4978

Gesucht zum 1. Januar ein anständiges, mit guten Zeugnissen versehenes **Kindermädchen**. Näh. Röderstraße 36. 6250

Es wird ein ordentliches Mädchen für **Küchen- und Hausarbeit** gesucht. Näheres Expedition. 5038

Ein **Hausmädchen** gesucht Frankfurterstraße 4. Sprechstunden von 8—12 Uhr. 6484

Ein **braves Dienstmädchen**, welches Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. Näheres Langgasse 8a. 6447

Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle. Näheres Ellenbogengasse 4 im Laden. 6453

Ein Mädchen von anständiger Familie mit sehr gutem Zeugnis sucht eine Stelle als **Haushälterin** oder als **Kammerjungfer** bei einer älteren Dame. Näh. bei Caroline Stüh, Annastraße 20, Darmstadt. (7206) 546

Eine tüchtige **Köchin** und ein tüchtiges **Hausmädchen** suchen auf gleich Stelle. Näh. Kirchgasse 25 im 4. Stock. 6495

Für **Herrschaften** können gute **Köchinnen**, **Kammerjungfern** und **Zimmermädchen** nachgewiesen werden, sowie mehrere **Hausmädchen** auf Weihnachten gesucht. Näheres durch F. Wintermeyer, gr. Burgstraße 9. 6497

Ein Mädchen, welches sich aller **Hausarbeit** unterzieht, sucht Stelle. Näh. Römerberg 16, Hinterhaus. 6499

Ein ordentliches Mädchen, das schon mehrmals bei Kindern war, sucht eine ähnliche Stelle oder auch für **Küchen- oder Hausarbeit**. Näheres Langgasse 23 im Hinterhaus 3 Stiege. 6522

Ein Mädchen wird für **Küchen- und Hausarbeit** gesucht. Näh. Marktstraße 19. 6532

Ein reinliches Mädchen wird gesucht. Näh. Kerostr. 5.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen für **Küchen- und Hausarbeit** wird gesucht. Näh. Rheinstraße 41 eine Stiege.

Eine **Mulle**, mit guten Zeugnissen versehenes **Herrschafstöchlein** Stelle: Näh. Ellenbogengasse 4 im Laden.

Ein Mädchen, welches sich **Hausarbeiten** unterzieht, sucht Näh. Michaelsberg 20.

Ein Mädchen wird für **Küchen- und Hausarbeit** auf Wiesbaden gesucht. Näh. Neugasse 22 Parterre.

Ein ordentlicher **Schweizer** wird auf's Land gesucht. Derselbe erhält circa 30 fl. Gehalt per Monat. Auch wird ein Mädchen von 16—17 Jahren gesucht. Näheres Stiftstraße 2. Stock.

Ein **Schuhmacherlehrling** auf gleich gef. Ellenbogengasse 10a. **Zimmergesellen** werden gesucht gegen Lohn von

H. G. Elz, Zimmermeister in Worms a. Rh. Ein junger **Bursche** wird in einem Geschäft als **Ausläufer** gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition.

Für einen Jungen von auswärtig wird eine **Lehrlingsstelle** in einem **Gold- und Silberarbeiter** gesucht. Näh. Moritzstraße im 3. Stock.

Ein junger, anständiger Mann, mit guten Zeugnissen versehen sucht Stelle als **Diener** oder **Hausbursche**. Näh. bei E. H. Schug, Commissionär, Römerberg 28.

Es wird in ein hiesiges **Hotel** ein **Hausknecht** gesucht. Näh. Expedition.

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Chr. Pimper, Schlossermeister, Helenestraße 9.

Ein junger Mann mit guten Attesten sucht eine Stelle als **Diener**. Näheres Expedition.

3 bis 4 tüchtige **Schlossergesellen** finden dauernde Beschäftigung bei A. Bidel, Moritzstraße 34.

Schriftlicher

finden Condition in der **Druckerei** von J. P. Strohm Frankfurt a. M.

Ein **solider Fuhrknecht** gesucht. Näheres Expedition.

10—12,000 fl. sind gegen gute Hypothek ohne Unterpfand auszuleihen. Anmeldungen beliebe man unter Chiffre 1 bei der Expedition d. Bl. einzureichen.

15—20,000 fl. werden gegen gerichtliche Sicherheit auf Hypothek zu leihen gesucht. Näh. Exped.

9—12,000 Gulden sind in hiesiger Stadt **stündlich** zur ersten Hypothek zu 5 Procent auszuleihen. Friedrich Schaus, Friedrichstraße 32.

13—20,000 fl. als erste Hypothek und gute Sicherheit in hiesiger Stadt sofort zu leihen gesucht. Näh. Exped.

4—5000 fl. sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu Zinsen im Ganzen oder auch getheilt auszuleihen. Näheres der Expedition d. Bl.

Ein **5%iger Rauffilling** von **10,000 fl.** ist ohne Unterpfand zu cediren. Näheres Expedition.

Zum 1. April wird in der Langgasse ein **Laden** mit Wohnung gesucht. Meldungen unter M. S. 10 werden in der Expedition.

Mühlgasse 13 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und gehört im 3. Stock auf Januar zu vermieten. Wegen Abreise ist in gesunder Lage auf Mitte Januar 1 Z. kleine, möblirte Wohnung mit Küche und Wasserleitung mannsweise billig zu vermieten.

Markt 10

ist ein **Laden** nebst **Comptoir** (Hof und Keller) zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.